DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Lippe-Detmold

Bergspiegel

Mitteilungen
der Sektion Lippe-Detmold
des Deutschen Alpenvereins

Ausgabe 54
Januar 2014

DAV Sektion Lippe-Detmold - Bismarckstr. 11 - 32756 Detmold
Entgelt bezahlt - Postamt Detmold

ZUGVOGEL

Camping
Bergsport

Lange Str. 82
32576 Detmold
Tel.: 0 52 31 - 2 04 96

Bergspiegel
Nr. 54, Januar 2014

Anschrift: Deutscher Alpenverein,
Sektion Lippe-Detmold
Bismarckstr. 11 (Haus am Mühlengraben),
32756 Detmold
Tel: 0 52 31/6 36 60
Fax: 0 52 31 /6 36 60
E-Mail: info@alpenverein-detmold.de
Internet: www.alpenverein-detmold.de
Bankverbindung:
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold
IBAN: DE73 4726 0121 3202 0727 00
BIC: DGPBDE3MXXX
Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN: DE08 4765 0130 0000 0265 75
BIC: WELADE3LXXX
Geschäftszeiten: Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr, Irene Richter
Bibliothek: Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr, Carola Mensching
1. Vorsitzender: Uwe Langschwager,
Tel.05232/871 53
E-Mail: uwe.langschwager@unitybox.de

Herausgeber: Sektion Lippe-Detmold des Deutschen Alpenvereins e.V.
Redaktionsanschrift: Sektionsanschrift s.o.
Redaktion: Bernd Richter (Verantw.), Beate Lippert, Heinz-Adolf Bokel, Carola Mensching, Uwe Langschwager.
Layout: Christian Richter
Auflage: 1.000
Erscheinungsweise: Halbjährlich
Redaktionsschluss: 30. April und 31. Oktober
Druck: AW-Grafik und Text, Detmold

Die mit Namen versehenen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Sie entsprechen nicht immer der Meinung des Sektionsvorstands.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte gegebenenfalls zu kürzen bzw. geringfügig zu ändern.

Inhalt:

Editorial	**4**
Grußwort	**5**
Mitteilungen	6
Kinder und Familienprogramm	**8**
Kletterwand	**11**
Bergsport & Naturschutz	**12**
Geselliges	**15**
Sektionsabende	**17**
Hochtouren	**19**
Anmeldung für Touren	**26**
Aufnahmeantrag	**27**
Wandern	**29**
Ausrüstungslisten	**36**
Tourenbedingungen	**38**
Rückblende	**40**
Aus der Sektion	**52**
Kalendarium	**53**
Wer macht was	**55**

Titelbild: Detmolder Grat
Foto: Winfried Knuth

Editorial

Liebe Bergspiegel Leserinnen und Leser,
falls der Trend in 2014 anhält, werden wir wohl bald die tausender Grenze bei den Mitgliedern überschreiten. Dies ist zunächst einmal sehr gut, stärkt es doch die Position unserer Sektion, verlangt uns aber auch einiges an organisatorischen und personellen Mehraufgaben ab. Allein der aktuelle Hochtouren- und Wanderplan, weiter hinten im Heft, verdeutlicht dies. Da auch unsere Familiengruppen ständig wachsen, müssen wir kräftig in die Ausrüstung und Ausbildung unserer Gruppenleiter, Trainer und Betreuer investieren. Gut angelegtes Geld, sichern diese doch unsere Zukunft. Neben den Wanderungen und Touren möchte ich auch auf den „geselligen“ Teil unseres Vereinslebens hinweisen. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen wie DAV-DAF, Alpin Treff und Sektionsabende, denke ich da an die Pickert- und Abendwanderung sowie auch an den erstmaligen Wandertag, in Kooperation mit einem Detmolder Sanitätshaus (siehe Wanderplan 23. Februar). Und letztlich, schade, dass so gut wie nie ein Feedback zum Bergspiegel erfolgt. Über Anregungen, Vorschläge oder Leserbriefe würde ich mich wirklich freuen.

Ihr

Bernd Richter
Redaktion Bergspiegel

Liebe Bergfreundinnen, liebe Bergfreunde,

im Prinzip – wie man so schön sagt - sieht alles sehr gut aus. Bedingt durch die neue Kletterwand im KreisSportZentrum, hat uns geradezu eine Welle von neuen Mitgliedern überrollt – wir stehen kurz vor Nr. 1.000. Dementsprechend ist von uns eine Vielzahl von Kletterbetreuern, Trainern und Gruppenleitern ausgebildet worden. Diese stehen nun sehr engagiert zur Betreuung der vielen Klettebegeisterten bereit. Ihnen möchte ich an dieser Stelle gerne meinen Dank, sicher auch im Sinne der aktiven Kletterer, aussprechen. Die Investitionen (Investitionszuschuss und Ausbildungen) – bisher und auch die Folgenden – haben sich gelohnt und lohnen sich auch weiterhin. Diese Ereignisse haben uns aber von einem anderen wichtigen Thema abgelenkt – unser alpines Arbeitsgebiet, dem Detmolder Grat. Jährlich hatte ich stets ausführlich darüber berichtet. Heuer war es nun soweit – seit einhundert Jahren wird der Grat von unserer Sektion verantwortlich betreut. Nun muss ich auch mal klagen dürfen, das Interesse hieran war äußerst gering. Eine kleine Wandergruppe unter Leitung von Beate Lippert sowie einige Kletterer betreut von Uwe Lange haben in dem Gebiet rund um den Grat Wanderungen und Klettertouren durchgeführt. Entsprechende Lichtbildervorträge von Beate Lippert und Guido Scharping berichteten darüber. Zur Zufriedenheit der Teilnehmenden wurde mit einer kleinen Feier auf der Giessener Hütte dieses Ereignis gewürdigt. Dabei waren auch Bergfreunde der Sektionen Gießen und Minden. Dank gilt auch Otmars Familie, die zum Gelingen der Feier maßgeblich beitrugen.

Eine weitere wichtige Veranstaltung war in diesem Jahr die Hauptversammlung des Bundesverbandes des DAV am 8. und 9. November in Neu-Ulm. Wichtig, weil über eine Stellungnahme des Deutschen Alpenvereins zur Olympiabewerbung der Stadt München und weiterer Gemeinden beraten und abgestimmt werden sollte. Der DAV ist immerhin der größte Sportverband mit einer Anerkennung als Naturschutzverein. Mit siebzig Prozent der anwesenden Stimmen (immerhin 92 Prozent) erteilte die Versammlung der Bewerbung ein Nein! So liegen wir gleich mit dem Votum der betreffenden Gemeinden, die am 10. November ebenfalls mit nein abgestimmt haben. Es ist zu hoffen, dass hierdurch ein besseres Verständnis für die Probleme der alpinen Bergwelt erreicht wird.
In diesem Sinne wünsche ich allen ein erlebnisreiches Jahr in schöner Bergwelt.

Ihr / Euer Uwe Langschwager

Mitteilungen

Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Donnerstag, 13. März 2014, 19:30 Uhr
Ressource, Allee 11, Detmold

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
03. Wahl von zwei Unterzeichnern des Protokolls
04. Geschäftsbericht des Vorstands
05. Ehrung langjähriger Mitglieder
06. Kassenbericht des Schatzmeisters
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung des Vorstands
09. Haushaltsvoranschlag 2014
10. Wahl des gesamten Vorstands
11. Wahl des Ehrenrats
12. Wahl der/des Kassenprüfer/in
13. Anträge
14. Verschiedenes

Gemäß unserer Satzung lade ich hiermit alle Mitglieder der Sektion Lippe-Detmold des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. zu der oben bezeichneten Mitgliederversammlung ein. Anträge zur Versammlung erbitte ich schriftlich bis zum 27. 02. 2014 an die Geschäftsstelle. Die Jahresrechnung 2013, der Haushaltsvoranschlag 2014 sowie das Protokoll der Versammlung vom 14.03.13 können ab dem 22. 02. 2014 in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Detmold, im Dezember 2013

Der Vorstand
Uwe Langschwager, Erster Vorsitzender

Mitteilungen

		Beiträge	Aufnahmegeb.
A-Mitglieder:	Einzelmitglieder oder erste Person einer Familie oder Partnergemeinschaft	56,00 €	21,00 €
A-Mitglieder:	ab 70. Lebensjahr	33.00 €	21,00 €
B-Mitglieder:	Ehefrau/mann oder Partner/in	33.00 €	21,00 €
C-Mitglieder:	A-, B-, oder D- Mitgliedschaft in einer anderen DAV-Sektion	16,00 €	
D-Mitglieder:	Junioren 18. – 25. Lebensjahr	27,50 €	21,00 €
J-Mitglieder:	Jugendliche 14. – 17. Lebensjahr	11,00 €	10.00 €
K-Mitglieder	Kinder 0 -13. Lebensjahr als alleiniges Mitglied der Familie	frei	frei
F-Mitglieder	Familien oder Partnerschaften, wenn beide Mitglied der Sektion Lippe-Detmold und Anschrift und Kontoführung gleich sind. Kinder bis zum 17. LJ sind beitragsfrei	89,00 €	42,00 €
F-Mitglieder	Familien mit einem Partner ab 70. Lebensjahr	66,00 €	

Stichtag für die Einstufung nach Alter ist jeweils der 1. Januar des Jahres.
Für Mitglieder, die am 1. Januar 2013 beitragsfrei waren, gilt Besitzstandswahrung.

Die Beiträge gelten bei Zahlung durch Einzugsermächtigung oder Dauerauftrag. Ist eine Rechnung zu erstellen oder ist ein schriftlicher Beitragseinzug wegen Stornierung im Rahmen der Einzugsermächtigung notwendig, wird neben der Stornogebühr der Bank oder Sparkasse zusätzlich eine Kostenpauschale von 5,00 € fällig.

Diese Beitragsordnung gilt ab 1. 1. 2014
(beschlossen in der Mitgliederversammlung am 14. März 2013)

Kinder- und Familiengruppe

Familiengruppen im Alpenverein - Hier können Sie was erleben…!

Familiengruppen…

- …bieten die Möglichkeit, zusammen mit anderen in gleicher Lebenslage und mit gleichen Interessen Freizeit zu gestalten.
- …vermitteln Wissen und Sicherheit für das Unterwegssein in Natur und Gebirge.
- …fördern die Entwicklung von Kindern und bieten Möglichkeiten, neue soziale Erfahrungen zu machen und Freundschaften mit gleichaltrigen, jüngeren und älteren Kindern zu schließen.
- …eröffnen Kindern und Erwachsenen im Gebirge einen einzigartigen Natur- und Erlebnisraum.
- …ermöglichen Kindern, ihre Unternehmungslust, ihren Spieltrieb und Bewegungsdrang voll auszuleben, ihren Ideenreichtum zu entwickeln.
- …sind ein soziales Erlebnis- und Lernfeld für Erwachsene. Insofern bieten Familiengruppen auch die Möglichkeit praktischer Lebenshilfe, Orientierung und Entlastung.
- …auch Hütten sind für Kinder nicht nur ein spannendes Erlebnis, es führt auch zu neuen zwischenmenschlichen Erfahrungen, wie etwa Rücksichtnahme, Toleranz und Hilfsbereitschaft und trägt dazu bei, überzogenes Anspruchsdenken zu reduzieren.

Unsere Familiengruppen sind offen für große und kleine Menschen, die sich - unabhängig von ihren persönlichen Voraussetzungen – für den spielerischen Einstieg in die Kletterei interessieren.
Wir treffen uns **dienstags** und **freitags** zum Spielen, Ratschen und Klettern von **17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** in der Sporthalle gegenüber vom Arbeitsamt in Detmold. Wir freuen uns über interessierte neue Familien, die sich **einbringen** wollen!

Unsere nächsten Termine für Familien aus den Gruppen:

- Schneeschuhwandern vom Basislager Brocken aus mit Karsten und Moni (Freitagsgruppe): 10.1. – 12.1.14 Anmeldung bis 1.12.13 verbindlich, bei Absage später als einen Monat vorher müssen wir das Geld einbehalten.

- Schneeschuhwandern vom Basislager Brocken aus mit Liz und Maarten (Dienstagsgruppe): 7.3. – 9.3..14 Anmeldung bis 1.2.14 verbindlich .

Kinder- und Familiengruppe

- Familienbergtour von Hütte zu Hütte, Hufeisenrunde im Sarntal : 01.08. - 08.08.2014 Leitung Karsten Model (näheres unter Hochtouren).

- Familienwoche auf der Verpeilhütte (Kaunertal) : 9.8. – 16.8.14 Leitung Monika Haas und Karsten Model (näheres unter Hochtouren).

Anmeldung für beide Bergwochen mit Formular im Heft und im Internet bis zum 31.3.14 an die Geschäftsstelle.

Hinweis: Das Rezept für eine gelungene Familienbergwoche und einen Bericht über die Wanderwoche durchs das „steinerne Meer“ finden Sie hinten im Heft unter der Rubrik „ Rückblende“

Unsere Familiengruppenleiter

Monika Haas

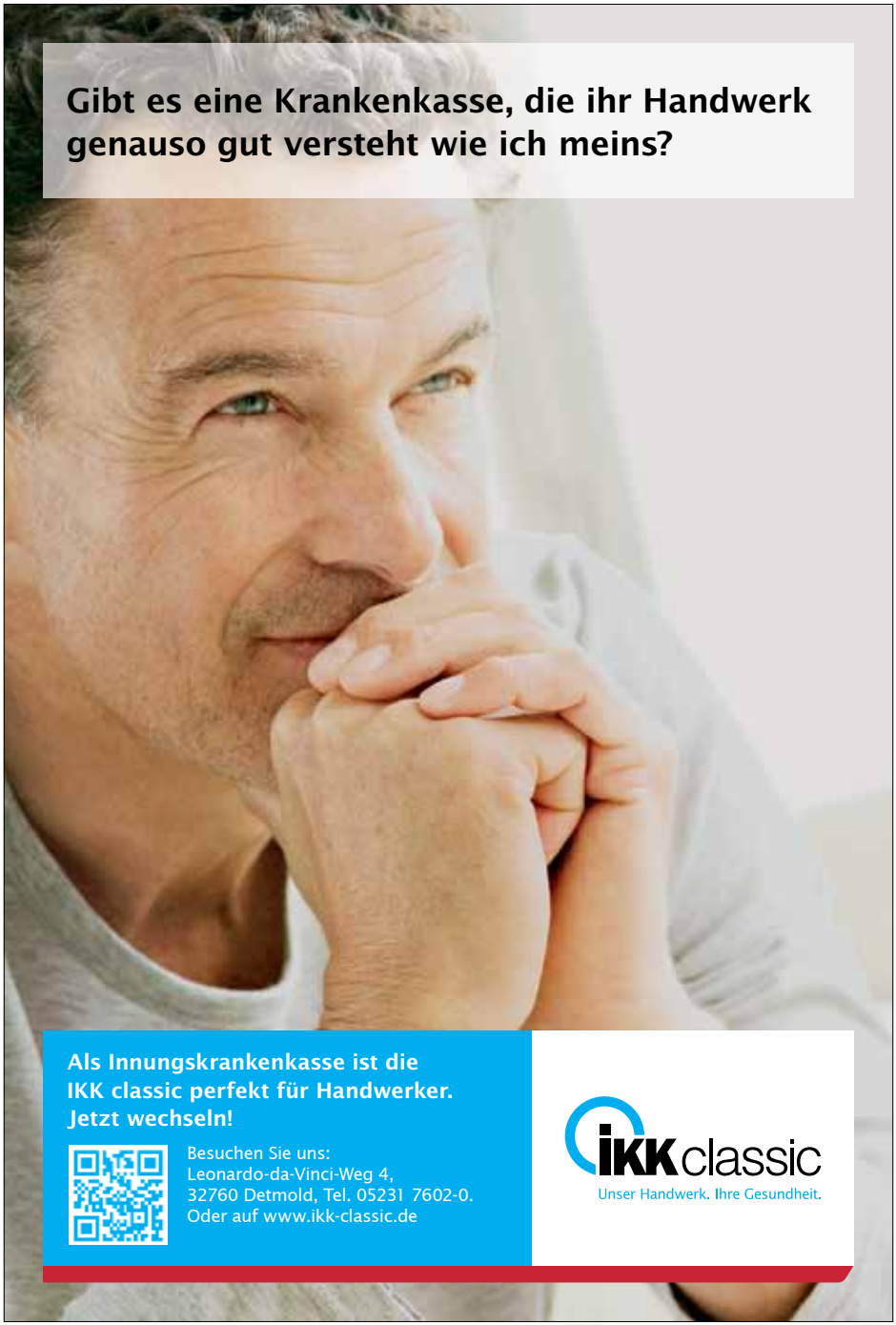
Karsten Model

Elisabeth Kirmair

Maarten Brinker

Neues an der Kletterwand im KreisSportZentrum

Nachdem Monika Haas in den vergangenen Jahren viel Zeit und Mühe für unsere Kletterwand im neuen KreisSportZentrum aufgewendet hat, hat sie nun das Amt als verantwortliche Kletterwandbetreuerin abgegeben. Mit dieser Funktion waren viel Arbeit, Verantwortung und Fachwissen verbunden. Monika hat diese Aufgabe hervorragend gelöst und somit den vielen Nutzern Interesse und große Freude am Klettern vermittelt. An dieser Stelle möchte ich ihr dafür unser großes Dankeschön aussprechen. Monika bleibt natürlich dem Klettersport und unserer Familiengruppe auch weiterhin verbunden. Übernommen hat diese Funktion nun Jörn Führing. Auch ihm gilt mein Dank dafür, dass er gerne eingesprungen ist. Jörn ist DAV-Kletterbetreuer und wird auch noch weitere DAV-Ausbildungen durchlaufen. Alle Beteiligten sind sich sicher, dass Jörn ein kompetenter Nachfolger für Monika sein wird. Wir wünschen ihm für diese Aufgabe viel Glück und Erfolg. Uwe Langschwager


Gibt es eine Krankenkasse, die ihr Handwerk genauso gut versteht wie ich meins?
Als Innungskrankenkasse ist die IKK classic perfekt für Handwerker. Jetzt wechseln!
Besuchen Sie uns:
Leonardo-da-Vinci-Weg 4,
32760 Detmold, Tel. 05231 7602-0.
Oder auf www.ikk-classic.de
IKK classic
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

Unsere neue Kletterwand im Sportzentrum des Dietrich-Bonhoeffer-Berufskollegs.

Anschrift: Wittekindstraße 1 (neben der Shell-Tankstelle)
32756 Detmold

Nutzungszeiten der Sektion

Montag:	17:00 – 19:30 Uhr,	Jugendgruppe
	19:30 – 21:30 Uhr,	offenes Klettertraining
Dienstag:	17:00 – 18:30 Uhr,	Familiengruppe
Dienstag:	19:30 – 21:30 Uhr,	Treff der Studenten, als geschlossene Gruppe
Donnerstag:	19:00 – 21:30 Uhr,	Bergsportgruppe
Freitag:	17:00 – 18:30 Uhr,	Familiengruppe
	18:30 – 21:30 Uhr,	offenes Klettertraining

Kletterwandbetreuer:
Monika Haas und Karsten Model

Kletterbetreuer:
Christian Peuser Trainer C
(und Treff der Studenten)
Maarten Brinker
Jörn Führing
Bernd Lungershausen
Michael Hettler (FÜL Bergsteigen)
Lukas Hettler (Jugendleiter)

Nutzungsgebühren:	Kletterwand	Kletterschein Abnahmegebühr	Kursgebühren
Mitgl. Sektion Lippe-Detmold	2,00 €	10.00 €	80.00 €
Mitglieder anderer Sektionen	5,00 €	15,00 €	160,00 €
Nichtmitglieder	8,00 €	20,00 €	160,00 €
Jugendliche bis 18 J.	0,00 €	0,00 €	50,00 €
Materialausleihe je St.	2,00 €		

Kurstermine und weitere Infos:
Siehe Homepage im Internet www.alpenverein-detmold.de

Ausstattung der Kletterwand:
8m hoch, 13 Umlenker mit je einem Seil. Die Kletterwand kann sowohl im Toprope als auch im Vorstieg genutzt werden. Die zurzeit geschraubten Kletterrouten werden im Bereich 3 + bis 8- bewertet.

Bergsport und Naturschutz

Alpingruppe

Die Alpingruppe ist eine fest etablierte Gruppe innerhalb unserer Sektion. Wir haben das Ziel, Bergsportinteressierten das nötige Fachwissen zu vermitteln, sich sicher, selbstständig und eigenverantwortlich in den Bergen zu bewegen, insbesondere in alpinen Mehrseillängenrouten, Hochtouren und Klettereien in Fels und Eis.
Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19:00 Uhr an unserer Kletterwand im Sportzentrum des Dietrich-Bonhoefer-Berufskollegs, Wittekindstraße 1 in Detmold.
Weiterhin stehen gemeinsame Fahrten in den Ith, die Fränkische Schweiz und natürlich in die Alpen auf dem Programm.
Nach den Sommerferien (12.09.) wollen wir wieder mit einer Ausbildungsreihe starten und wöchentlich u. a. folgende Ausbildungsinhalte vermitteln:
Standplatzbau, Zwischensicherungen, Abseilen, behelfsmäßige Bergrettung, Wetterkunde, Orientierung …
Bei Interesse bitte melden bei Michael Hettler (Hettler@Hettler.net)

Michael Hettler FÜL DAV
Ausbildungsreferent
Auskunft und Anmeldung:
Tel. 05231 / 3 41 57
E-Mail hettler@hettler.net

Geplante Touren / Ausbildung:

Hochalpine Durchquerung der Berninagruppe, Piz Morteratsch , Biancograt, Piz Bernina (4069 m) Eselgrat, Piz Rosegg (3937 m) Überschreitung des Piz Palü Kletterwochenende im Eis

Verlängertes Wochenende im Pitztal
Für ein langes Wochenende fahren wir zum Eisklettern in das Pitztal. Die Möglichkeit zum Eisklettern dort ist bei guten Wetterbedingungen ideal. Es sind dort neben dem Übungsgelände Taschachschlucht über 30 Wasserfälle zu begehen.

Kletterwochenende
Kletterausflug in die Fränkische Schweiz.
Im Rahmen eines Wochenendes fahren wir zum Sportklettern in die Fränkische Schweiz.
Die Möglichkeit zum Sportklettern in allen Schwierigkeitsgraden ist fast grenzenlos. Es sind individuelle Seilschaften geplant, entweder nur Klettern, Klettern und Ausbildung und, oder die Kombination aus beidem.

Bergsport und Naturschutz

Klettersteigwochenende
Kurztrip in die Alpen, Begehung von Sportklettersteigen
Im Rahmen eines Wochenendes wollen wir Klettersteige begehen, uns aber auch mit der aktuellen Problematik der Sicherheit bei der Begehung von Klettersteigen intensiv auseinander setzen.

Mehr Informationen und weitere Klettertouren weiter hinten im Heft unter „Hochtouren“ oder im Internet (http://alpenverein-detmold.de).

Lukas Hettler, Christian Koch und Michael Hettler auf dem Mont Blanc Gipfel v. li.

Abstieg vom Mont Blanc

Bergsport und Naturschutz

Unsere Jugendgruppe richtet sich an alle Jugendlichen, die Spaß am Klettern haben. Alle Jugendlichen, die etwa ab 14 Jahre alt sind und Lust auf eine tolle Gemeinschaft in einer Gruppe haben, für die ist unsere Jugendgruppe genau das richtige. Ob in der Kletterhalle, draußen an den Felsen oder auch mal so richtig im Gebirge, mit der Jugend kommt jeder auf seine Kosten. Unsere Jugendgruppe trifft sich zurzeit immer montags ab 17:00 Uhr an unserer Kletterwand im DBB Berufskolleg. Unser Jugendleiter Lukas ist neben seiner Tätigkeit in der Jugendgruppe auch noch Trainer C Sportklettern es wird also auch noch viel Kletterkönnen vermittelt. Natürlich steht neben aller Ernsthaftigkeit und dem verantwortungsvollen Miteinander der Spaß immer im Vordergrund. Neben den Treffen in der Halle finden Ausfahrten in unser Klettergebiet den Ith und in Die fränkische Schweiz statt. Für die Jugendlichen, die auch einmal ins Gebirge wollen steht in Arbeitsgemeinschaft und zur Unterstützung des Jugendleiters die Alpin- und Hochtourengruppe offen. Im Mai ist geplant gemeinsam mit unserer Partnersektion Sangerhausen eine tolle Kletterfahrt der Jugendgruppe nach Südpolen mit der Sektion Südharz über Himmelfahrt 2014.

An dieser Stelle in eigener Sache: Die Jugendgruppe hat starken Zulauf, das ist auch gut so denn in der Jugend liegt auch die Zukunft unserer Sektion! Um immer ein größtmögliches Maß an Sicherheit zu gewährleisten wäre es gut, noch jemanden zu haben, der sich gerne zum Jugendleiter ausbilden lassen will. Es wäre schade, die Gruppe einmal wegen Überfüllung schließen zu müssen. Also bei Interesse melden bei unserem Jugendleiter Lukas Hettler (Kontaktadressen hinten im Heft unter „**Wer macht was**“.

THORSTEN HAHN
Werkzeuge-Gase-Fahrräder
Zubehör & Kundendienst
Bielefelder Strasse 360
D - 32758 Detmold
Telefon: 05231 / 69851
Telefax: 05231 / 65397
E-mail: thor.hahn@t-online.de

Geselliges

DIE ALPINEN FRAUEN IM DEUTSCHEN ALPENVEREIN

Gespräche über Alpenglühen und Zwischensicherung bei
Apfeltorte oder Zwiebelkuchen

Der DAF-DAV-TREFF ist von 15.30 bis 17.30 Uhr in der DAV-Geschäftsstelle am:

Montag	01. Juli
Montag	05. August
Montag	02. September
Montag	07. Oktober
Montag	04. November
Montag	02. Dezember
Montag	06. Januar

Herzlich willkommen!

> *Alpin Treff* <

Montags im „Neuer Krug“

Jeden 2. Montag im Monat, um 19:30 Uhr sitzen wir in der Gaststätte „Neuer Krug“, Neustadt 26, Detmold zusammen und erzählen von den letzten Touren und was uns sonst noch interessiert. Jeder ist herzlich willkommen.

Auskunft erteilt die DAV Geschäftsstelle jeden Donnerstag von 16:30 bis 18:30 Uhr
Telefon: 05231 63660

Geselliges

Pickertwanderung

Von Fruchtomletts da mag berichten
Ein Dichter aus den höhern Schichten.
Wir aber, ohne Neid nach oben,
woll´n unser´n lippschen Pickert loben.

(Wilhelm Busch, abgewandelt)

Wann?	Samstag, den 1. Februar 2014 um 11:30 / 15:00 Uhr
Wo?	Haus Berkenkamp – Im Heßkamp 50 - Lage Hörste
Wandergebiet?	Donoperteich ca. 8 km
Anmeldung?	Unbedingt erforderlich bis 27. Januar 2014
Bei wem?	Beate Lippert, Detmold, Tel. 05231/3052318
	oder 0172-8428576 oder hochalm33@unitybox.de
Mitzubringen?	guten Hunger

Gäste und Nichtwanderer sind herzlich willkommen. – Die Anmeldung bitte nicht vergessen!

Abendwanderung

„Die erste Pflicht der Musensöhne ist, dass man sich ans Bier gewöhne“
(Wilhelm Busch)
„Doch vor der Kür da ruft die Pflicht, denn ohne Wandern geht es nicht“
(frei erfunden)

Und Grillwürstchen gibt es auch noch.

Wann?	Samstag, den 28. Juni 2014 um 18.00 Uhr
Wo?	Grillplatz Kusselberg, Detmold
Wandergebiet?	Kusselberg, Rethlager Quellen, Hörster Bruch 8 km
Anmeldung?	Unbedingt erforderlich bis 25. Juni 2014
Bei wem?	Elisabeth & Winni Knuth, Lage, Tel. 05232/5890
	e.knuth@gmx.de od. wknuth@gmx.de
Mitzubringen?	gute Laune

Gäste und Nichtwanderer sind herzlich willkommen. – Die Anmeldung bitte nicht vergessen!!

Sektionsabende

Ort: Ressource, Detmold , Allee 11
Zeit: 19.30 Uhr
GÄSTE WILLKOMMEN

Mit den Bildbeiträgen wollen wir pünktlich beginnen. Im Anschluss daran berichtet der erste Vorsitzende oder ein anderes Vorstandsmitglied in der AKTUELLEN VIERTEL-STUNDE über Interessantes aus dem Vereinsleben. Bei Bedarf, Lust und Laune bleibt dann noch Zeit, um Gedanken und Meinungen zu aktuellen Themen auszutauschen. Programmänderungen vorbehalten.

09. Januar 2014
Monika Haas, Karsten Model; Lichtbildervortrag „Familienbergwoche auf der Pforzheimer Hütte (Stubaier Alpen)".

27. Februar 2014
Michael Hettler; Lichtbildervortrag „Alpines Klettern".

13. März 2014 Mitgliederversammlung 2014

10. April 2014
Rüdiger Pieper; Lichtbildervortrag „eine Wanderwoche in Cornwall"
Die Schmuggler, der Zoll und die schönen Wege an Cornwalls Küste. Das Land von Daphne du Maurier und Rosamunde Pilcher ist ein idealer Ort zum Wandern.
Die südenglischen Gärten, Landsitze und bezaubernd verwunschene Orte bilden das Panorama für die schönen Wanderungen, die über eine Strecke von mehr als eintausend Kilometer meist direkt an der Küste verlaufen.

STADTWERKE DETMOLD
Partner des Sports

Sinnvolle Geldanlage

gesucht?

LOEWE.

Xelos LED 32-46 (80-116cm)

Einfache Bedienung, stromsparende LED-Technologie, 4 Farbvarianten, satter Ton, für digitalen Kabel- und Satellitenempfang mit HDTV, Aufnahmefunktion über USB.

Nutzen Sie unseren sorgenfreien Aufstell- und Installationsservice für Lippe.

Kai Czechau und Mitarbeiter

HIFI · VIDEO TV CZECHAU mit der Meisterwerkstatt

Michael Czechau
Inh. Kai Czechau e.K.
Breite Straße 65
32657 Lemgo
Tel. 0 52 61-**3939**
www.czechau.de

Service und Verkauf in ganz Lippe seit 1967.

Eigene Meisterwerkstatt.

Besuchen Sie unser Ladengeschäft in Lemgo.

Hochtouren

H 01 Kletterwochenende im Eis

Verlängertes Wochenende im Pitztal, auch für interessierte Jugendliche !

Die Tour wird im Januar stattfinden, wenn die Bedingungen passen vom 17.01-19.01.2014 Für ein langes Wochenende fahren wir zum Eisklettern in das Pitztal. Die Möglichkeit zum Eisklettern dort ist bei guten Wetterbedingungen ideal. Es sind dort neben dem Übungsgelände Taschachschlucht über 30 Wasserfälle zu begehen.

Es sind hier alle Kletterer angesprochen, die schon immer mal ihre Fähigkeiten im Eis ausprobieren wollten, aber nie Gelegenheit dazu hatten. Wie bei allen anderen Touren auch soll die Ausbildung auch nicht zu kurz kommen:

Setzten der Eisgeräte und Steigeisen – Bewegungslehre - Wie baue ich eine Eissanduhr? - Standplatz im Eis etc.

Übernachten werden wir in einer einfachen Pension im Pitztal.

Da Eisklettern sehr vom Wetter abhängt, müssen die Teilnehmer terminlich flexibel sein.

Voraussetzung.: Sportkletterfahrung in der Halle und im Fels, Sicherungstechnik

Durchführung: Die Tour wird von zwei Tourenbegleitern durchgeführt.

Teilnehmerzahl: min. 2 Teilnehmer, max. 4 Teilnehmer, (je 2 pro Tourenbegleiter)

Teilnehmergebühr: 45,-€/Person, zusätzlich übrige Kosten

Tourenbegleiter: Michael Hettler, FÜL DAV, Detmold, Tel.: 05231/34157 oder hettler@hettler.net

Interessenten melden sich bis zum 03.01.2014 bei Michael Hettler, FÜL DAV.

Eisschrauben, Halbseile und Eisgeräte sowie Schneeschuhe zum Zustieg werden von der Sektion gestellt.

· Unterhaltung und Krimi
· Kinder- und Jugendbücher
· Gesundheit, Neues Denken und Esoterik
· Reiseführer und Karten
· umfangreiches Veranstaltungsprogramm

Buchhandlung
Stephan Jaenicke

Bruchstraße 31 - 32
32756 Detmold
Telefon 05231/910484-0
Telefax 05231/910484-1

www.buchhandlung-jaenicke.de
buchhandlung-jaenicke@t-online.de

Hochtouren

H 02 Februar/März 2014 Klettern in Spanien

Auf ins „Sportkletter–Mekka“ El Chorro !! Für alle ambitionierten Kletterer, die auch im Winter ihr Verlangen nach feinstem Fels ausleben wollen...

Für eine Woche im Februar oder März können wir gemeinsam den winterlichen Temperaturen entfliehen, durch eine Reise nach Spanien/El Chorro.

Durchführung: Flug mit Ryan Air (entscheidend ist ein akzeptabler Flugpreis), Übernachtung auf einem Campingplatz, Selbstversorgung bzw. gemeinsames Kochen.

Voraussetzung: ausreichend Erfahrung im Vorstiegsklettern in Halle und Fels. Klettern im 6-7 UIAA Grad. Sicheres Beherrschen von Abseiltechniken und Fähigkeiten im Routenabbau.

Teilnehmerzahl: Min. 3 Teilnehmer, max. 5

Teilnehmergebühr: 90,-€/Person, dazu kommen alle übrigen Kosten wie Flug, Unterkunft, Verpflegung usw.

Tourenbegleiter und verbindliche Anmeldung: Christian Peuser, Trainer C Sportklettern, Detmold, mit Formular im Heft.

H 03 16.05.-18.05. 14 Kletterausflug mit der Jugend in die Fränkische Schweiz

Im Rahmen eines Wochenendes fahren wir zum Sportklettern in die Fränkische Schweiz. Die Möglichkeit zum Sportklettern in allen Schwierigkeitsgraden ist fast grenzenlos. Es sind individuelle Seilschaften geplant, entweder nur Klettern, Klettern und Ausbildung und/oder die Kombination aus beidem.

Voraussetzung: Sportklettererfahrung in der Halle, Sicherungstechnik Grundlagen

Der Ablauf ist wie folgt geplant : Anreise abends am 15.05.2014.

1. Tag, Freitag: Anfahrt zum Stützpunkt Jura Alpin in Hirschbach und direkt an die weiße Wand zum Klettern.

2. Tag, Samstag: Klettern, Klettern, Klettern...

3.Tag, Sonntag: Wie Samstag und Freitag.

Durchführung: Die Tour wird von zwei Tourenbegleitern durchgeführt.

Tourenbegleiter: Michael Hettler, FÜL DAV,Detmold, Tel.: 05231/34157, E-Mail: hettler@hettler.net; und Lukas Hettler, Trainer C Sportklettern, Tel.: 016091536798, E-Mail: l.hettler@t-online.de

Teilnehmerzahl: Min.3Teilnehmer, max. 8 Teilnehmer, (je 4 pro Tourenbegleiter)

Teilnehmergebühr: 20,-€/Person, dazu kommen noch Kosten für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung.

Interessenten melden sich bis zum 02.05. 2014 bei den Tourenbegleitern

Hochtouren

H 04 Klettersteigwochenende im Mai, Anfang Juni 2014

Kurztrip in die Alpen, Begehung von Sportklettersteigen

Im Rahmen eines Wochenendes wollen wir Klettersteige begehen und uns aber auch mit der aktuellen Problematik der Sicherheit bei der Begehung von Klettersteigen intensiv auseinander setzen.

Voraussetzung: Gute Kondition und Schwindelfreiheit, Grundkenntnisse im Umgang mit der Klettersteigausrüstung sollten bekannt sein. Wird aber vorher noch durchgesprochen und geübt.

Der genaue Zeitraum wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

1. Tag, Freitag: Anfahrt nach Oberstdorf und mit der Seilbahn auf das Nebelhorn.
Begehung des Hindelanger Klettersteigs. Übernachtung im Edmund- Probst Haus.

2. Tag, Samstag: Abstieg und Fahrt ins Kleinwalsertal, Fahrt mit der Kanzelwandbahn und Begehung eines knackigen Sportklettersteiges. Danach Wanderung zur Fidererpasshütte und Übernachtung.

3.Tag, Sonntag: Begehung des Mindelheimer Klettersteiges, Abstieg ins Wildental und Heimfahrt nach Lippe.

Durchführung: Die Tour wird von zwei Tourenbegleitern durchgeführt.

Teilnehmerzahl: Min.3 Teilnehmer, max. 6 Teilnehmer, (je 3 pro Tourenbegleiter).

Teilnehmergebühr: 45,-€/Person, dazu kommen noch alle übrigen Kosten

Tourenbegleiter: Michael Hettler, FÜL DAV, Tel.: 05231/34157, E-Mail: hettler@hettler.net;

Hochtouren

H 05 07.06.-09.06.14 (Pfingsten) Klettern im Trubachtal

Über Pfingsten soll eine Klettertour ins Frankenjura stattfinden. Das Trubachtal befindet sich im nördlichen Frankenjura und bietet Möglichkeiten zum Sportklettern in fast allen Schwierigkeitsgraden. Auf dem Gasthof „Eichler" werden wir campen und von der lieben „Oma" mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnt…

Voraussetzung: Erfahrung im Vorstiegsklettern in Halle und Fels.

Durchführung: Anfahrt am 06.06. abends; ankommen, Kuchen und dann Klettern, Klettern... Fahrgemeinschaften; Übernachtung auf einem Campingplatz; Selbstversorgung bzw. gemeinsames Kochen/Grillen.

Teilnehmerzahl: Min. 3 Teilnehmer, max. 7

Tourengebühr: 45,-€/Person, zusätzlich übrige Kosten.

Tourenbegleiter und verbindliche Anmeldung: Christian Peuser, Trainer C Sportklettern, Detmold, mit Formular im Heft.

H 06 19.07.-26.07.14 (Sa-Sa) Wanderwoche im Paznauntal

Wir verbringen eine Woche in der Silvretta mit Standquartier in Galtür. Mögliche Wandertouren:

Zur Breitspitze, zur Wiesbadener Hütte, über Sonnenkogel zur Friedrichshafener Hütte, zur Versalspitze, eine Radtour mit geliehenen E-Bikes ins Jamtal, ins Bieltal und über Radscharte zur Bieler Höhe.

Es sollte Kondition für 6-7 Stunden Wanderzeit vorhanden sein, es können auch noch Schneefelder zu passieren sein.

Quartier ist Haus „Romantica" in Galtür, Ü/F 30,-€ pro Person im DZ plus 1,70 Kurtaxe/Tag/Person.

Das Haus bietet freien Eintritt im benachbarten Hallenbad. Es sind 6 DZ vorreserviert. Im Preis enthalten ist die „Silvretta-Card", mit der man den öffentlichen Nahverkehr kostenlos nutzen kann und noch weitere Vergünstigungen hat.

Teilnehmerzahl: Min. 5, max. 10-11 Teilnehmer.

Teilnehmergebühr: 54,-€/Person/Woche; zusätzlich übrige Kosten (Pension usw.)

Anmeldung bitte verbindlich bis 15.03.2014 mit dem Formular im Heft an meine Privatadresse oder an die Geschäftsstelle

Tourenbegleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel.: 05231/3052318, mobil 0172-8428576 oder hochalm33@unitybox.de

H 07 26.07.-01.08.14 Klettern im Blautal

Für 1 Woche soll es Ende Juli zu einer Sportklettertour ins Blautal gehen. Die Fahrt soll mit Fahrgemeinschaften organisiert werden. Individuelle Seilschaften sind möglich. Überwiegend soll nach Lust und Laune geklettert werden, dazwischen können gerne Ausbildungsinhalte einfließen.

Durchführung: Fahrgemeinschaften; Übernachtung auf einem Campingplatz; Selbstversorgung bzw. gemeinsames Kochen/Grillen.

Hochtouren

Voraussetzung: Erfahrung im Vorstiegsklettern. Klettern im 5-6 UIAA Grad empfohlen. (Grundkenntnisse im Routenabbau. Wird aber noch durchgesprochen und geübt.)
Teilnehmerzahl: Min. 3 Teilnehmer, max. 7 Teilnehmer
Teilnehmergebühr: 90,-€ pro Person, dazu kommen noch alle übrigen Kosten
Interessenten melden sich verbindlich bei Christian Peuser, Trainer C Sportklettern, Detmold, mit Formular im Heft.

H 08 01.08.- 08.08.14 Familienbergtour von Hütte zu Hütte,
Hufeisenrunde im Sarntal
Tourenbeschreibung: Der Berg ruft mal wieder, auch dieses Jahr wollen wir eine Runde durch die Berge wandern. Egal ob jung oder alt, langsam oder ganz langsam, gemeinsam schaffen wir alles. Die Tagesetappen sind mit 5 - 7 Stunden Gehzeit geplant. Unterwegs wollen wir Seen, Bäche und Anderes für ausgedehnte Spielpausen nutzen. Die Tour beginnt am 01.08.14 in Detmold, vielleicht können wir nach der Fahrt noch Sarnthein erkunden. Losgewandert wird am Samstag 02.08.14. Die Tour ist für Kinder ab 10 Jahren mit Ihren (Groß-) Eltern gedacht.
Ausrüstung: Liste A und B, Badesachen
Teilnehmerzahl: 10 maximal
Tourengebühr: Erwachsene 20.-€/ Person, zu zahlen bis 4 Wochen vor Tourenbeginn; Kinder frei
Tourenbegleiter: Karsten Model
Anmeldung: bis 31.03.14 mit Formular im Heft an die Geschäftsstelle

H09 9.08.14 – 16.08.14 Familienbergwoche auf der Verpeilhütte (Kaunertal)
Tourenbeschreibung: Von Prutz im Inntal zweigt das Kaunertal ab und von Feichten aus wandern wir das Verpeiltal hinauf bis zur gleichnamigen Hütte. Auf 2025m wunderschön an der Waldgrenze gelegen ist sie unser Basislager für eine spannende Bergwoche. Wir spielen, baden, sammeln Steine, teilen und verweilen; manchmal kann es uns auch auf einen Gipfel treiben. Für Kinder ab 6 Jahren mit ihren (Groß-) Eltern.
Ausrüstungsliste: A und B, Hüttenschlafsack, Badesachen
Teilnehmerzahl: 20 maximal
Tourengebühr: Erwachsene 20.-€/ Person, zu zahlen bis 4 Wochen vor Tourenbeginn; Kinder frei
Tourenbegleiter: Karsten Model und Monika Haas
Anmeldung: bis 31.03.14 mit Anmeldeformular aus dem Heft an die Geschäftsstelle

Hochtouren

H 10 09.08.-16.08.14 Meraner Höhenweg

Tourenbeschreibung: Der Meraner Höhenweg umrundet auf einer Länge von rund 100 km die imposanten Gipfel der Texelgruppe und ist einer der schönsten Rundwanderwege in Südtirol mit wunderschönen Aussichten auf Berg und Tal. Bei passenden Verhältnissen kann von der Stettiner Hütte die Hohe Weiße (3281m) bestiegen werden. Obwohl technisch nicht schwierig, ist dieser Höhenweg in einigen Teilen hochalpin und erfordert Ausdauer und Kondition für 6-8 stündiges Gehen mit entsprechendem Gepäck. Für den Höhenweg ohne Gipfel sind 5 Tage eingeplant. Außer zwei Übernachtungen auf der Stettiner Hütte (2875m) finden die Übernachtungen in Gasthöfen oder Pensionen statt.
Ausrüstung: Liste A + B
Teilnehmerzahl: Min. 4, max. 6 Teilnehmer
Tourengebühr: 80,-€/Person/Woche, zusätzlich übrige Kosten
Tourenbegleiter: Meinhard Wehmeier, Detmold, Tel.: 05232/88494
Anmeldung: schriftlich über die Geschäftsstelle der Sektion (Formular im Heft)
Anmeldeschluss: 31. März 2014, verbindlich
Vortreffen: Donnerstag 10.07.2014 um 18:00 Uhr in der Geschäftsstelle

H 11 18.08.- 23.08.14 Berge zwischen Gschnitztal und Stubaital

Eine Tour mit zwei Standquartieren im Wandergebiet Nördliche Stubaier mit Besteigung des Habichts (3277 m), der die Gebirgsgruppe beherrscht.
Von Gschnitz steigen wir auf zur Innsbrucker Hütte. Der Habicht und die Ilmspitze (Klettersteig) sind die Ziele für die zwei folgenden Tage. Am nächsten Tag gehen wir über die Kirchdachspitze zum Padasterjochhaus. Von hier aus bieten sich Wasenwand und Kesselspitze zur Besteigung an. Am Samstag Abstieg nach Trins und evtl. Busfahrt nach Gschnitz.
Ausrüstung: A, B und C
Teilnehmerzahl: Min. 4, max. 6 Teilnehmer
Tourengebühr: 68,-€/Person/Woche, zusätzlich übrige Kosten
Tourenbegleiter: Bernd Lungershausen, Telefon: 05231-464258, Handy: 0160-94806035
E-Mail: bernd-lungershausen@unitybox.de
Verbindliche Anmeldung bis zum 31.03.2014 mit Formular im Heft

Hochtouren

H 12 30.08-04.09.14 Durch die Bernina über die Himmelsleiter

Hochalpine Durchquerung der Berninagruppe: Piz Morteratsch , Biancograt, Piz Bernina (4069 m) Eselgrat, Piz Rosegg (3937 m) Überschreitung des Piz Palü.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

1. Tag: Anreise in die Bernina zur Diavolezzabahn. Aufstieg zur Boval Hütte. (2495 m)

2. Tag: Eingehtour (Akklimatisation auf den Piz Morteratsch (3751 m) , Abstieg über den Morteratschgletscher zur Tschierva Hütte.

3.Tag: Besteigung des Piz Rosegg (3937 m) über den Eselgrat, Abstieg zur Tschierva Hütte.

4. Tag: Höhepunkt der Tour, Begehung des berühmten Biancogrates, über die Fuorcla Prievlusa

auf den höchsten Berg der Ostalpen, den Piz Bernina (4069 m). Abstieg über Spallagrat zur Marco e Rosa Hütte (3597 m).

5. Tag: Überschreitung des Piz Palü über den Ostgipfel und den Pers Gletscher, Abstieg zur Bergstation Diavolezza. Hüttenabend und Ausklang der Tour.

6. Tag: Heimreise ins Lipperland...

Durchführung: Die Tour wird von zwei Tourenbegleitern durchgeführt.

Max. 4 Teilnehmer, (je 2 pro Tourenbegleiter)

Voraussetzung: Technisch und konditionell anspruchsvolle Hochtour, Anstiege im Firn (evtl. Eis) bis 45°, Erfahrung im Umgang mit Pickel und Steigeisen sowie selbstständiges, sicheres Klettern im III-ten alpinen Schwierigkeitsgrad ist Voraussetzung.

Spaltenbergungstechniken sollten bekannt sein, werden aber vor der Tour noch einmal durchgesprochen und geübt.

Teilnehmerzahl: Min. 2, max. 4 Teilnehmer, (je 2 pro Tourenbegleiter)

Tourengebühr: 113,-€/Person/Woche, zusätzlich übrige Kosten.

Anmeldungen verbindlich bis zum 02.06.2014 mit Formular im Heft bei Michael Hettler, FÜL DAV, Tel.: 05231/34157, E-Mail: hettler@hettler.net

H 13 06.-10.09.14 Klettern im Schwarzwald

Im September soll über den Zeitraum von 5-6 Tagen eine Sportklettertour in den Schwarzwald stattfinden. Durchführung: Klettern und genießen; Fahrgemeinschaften; Übernachtung auf einem Campingplatz oder Jugendherberge; Selbstversorgung bzw. gemeinsames Kochen/Grillen.

Voraussetzung: Erfahrung im Vorstiegsklettern in Halle und Fels. Klettern im 5-6 UIAA Grad empfohlen; Abseiltechniken

Teilnehmerzahl: Min. 3, max. 7 Teilnehmer

Tourengebühr: 75,-€/Person/Woche, zusätzlich übrige Kosten

Interessenten melden sich verbindlich bei Christian Peuser, Trainer C Sportklettern, Detmold, schriftlich mit Formular im Heft.

Anmeldung für Touren und Kurse

DAV Sektion Lippe-Detmold e.V. Bismarckstr. 11, 32756 Detmold, Tel.: 0 52 31 / 6 36 60

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Tour / den Kurs _____

Nr. _____ vom: _____ bis: _____ an. Tourenbegleiter/in: _____

Vorname / Name:. _____

Geburtsdatum: _____ Sektion: _____ Mitgl.-Nr.: _____

Anschrift: _____

_____

Tel. (privat): _____ Tel. (dienstlich): _____

Email: _____

Nach erfolgter Anmeldebestätigung durch den Tourenbegleiter(in) werde ich die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor Tour- bzw. Kursusbeginn auf ein Konto der Sektion überweisen.

Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold	IBAN: DE73 4726 0121 3202 0727 00
Sparkasse Paderborn-Detmold	IBAN: DE08 4765 0130 0000 0265 75

Den Anforderungen der Tour / des Kurses bin ich gewachsen. Bei der Sektionsveranstaltung bzw. Gemeinschaftstour bin ich mir der Tatsache bewusst, dass jede bergsportliche Unternehmung mit Risiken verbunden ist, die sich nicht vollständig ausschließen lassen. Ich erkenne daher an, dass die Sektion Detmold und ihre verantwortlichen ehrenamtlichen Tourenbegleiter(innen) - soweit gesetzlich zulässig - von jeglicher Haftung sowohl dem Grunde wie auch der Höhe nach freigestellt werden, die über den Rahmen der Mitgliedschaft im DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Dies gilt nicht für die Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Aufnahmeantrag *(bitte in Druckschrift ausfüllen)*

DAV Deutscher Alpenverein

Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

Lippe-Detmold

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Straße, Hausnr.

Bismarckstr. 11

PLZ, Ort

32756 Detmold

Fensterkuvert

Hauptantragsteller

Name	Vorname
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)
Straße / Hausnummer	
PLZ / Wohnort	
Telefon	Telefon mobil
E-Mail	
Ort, Datum	
Unterschrift (bei Minderjährigen des/der gesetzlichen Vertreter/s)	

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt der Antragsteller, dass er die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name des Partners	Vorname des Partners	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	Telefon des Partners	
Ort, Datum	Unterschrift des Partners	

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Ort, Datum	Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter/s	

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Aufnahmeantrag *(bitte in Druckschrift ausfüllen)*

DAV
Deutscher Alpenverein

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten auf Datenverarbeitungs-Systemen Ihrer Sektion und der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) gespeichert und für Zwecke der Mitglieder-Verwaltung Ihrer Sektion, beziehungsweise für sektionsübergreifende Verwaltungszwecke der Bundesgeschäftsstelle (z.B. Versand DAV Panorama und Mitgliedsausweise, Überprüfung Versicherungsschutz) verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Zugriff auf Ihre Daten haben nur die Beauftragten Ihrer Sektion bzw. Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle, die diese Daten für die Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben innerhalb des DAV benötigen. Diese Mitarbeiter sind auf das Datengeheimnis, gemäß § 5 BDSG, verpflichtet.

Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion oder der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion/oder der Bundesgeschäftsstelle nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung, Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Verwaltungszwecke der Sektion bzw. der Bundesgeschäftsstelle erforderlich ist.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
	X

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)
DE26ZZZ00000520197

Vorname und Name Kontoinhaber

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Lippe-Detmold

widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

Name des Kreditinstitutes	
Kontonummer	Bankleitzahl

SEPA-Lastschriftverfahren

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Lippe-Detmold

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Name des Kreditinstitutes	BIC
IBAN DE	

Ort, Datum	
Unterschrift (bei Minderjährigen des/der gesetzlichen Vertreter/s) X	

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis:

Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen. Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	Die erste Abbuchung erfolgt ab

Mitgliedsnummer	in die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenerfassungsbeleg versandt am

Wandern

W 01 01.01.14(Mi) Neujahrswanderung zum Hermann, ca. 10km
Wandergebiet: Heidental, Hellberg, Hangstein, Schling, Grotenburg, Heidental.
Abmarsch: 12.00 Uhr ab Parkplatz Heidental, Detmold-Hiddesen.
Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder Wknuth@gmx.de

W 02 12.01.14(So) Winterwanderung Norderteich (ca. 13 Km)
Wandergebiet: Rundweg Bad Meinberg - Norderteich und zurück. Einkehrmöglichkeit nach der Hälfte im Entenkrug.
10:30 Uhr ab Detmold Sinalcohaus, Nähe Bahnhof
11:00 Uhr Parkplatz Badehaus Bad Meinberg, Wällenweg 50, 32805 Bad Meinberg
Wanderleiter: Meinhard Wehmeier, Detmold, Tel.: 05232/88494

W 03 26.01.14(So) Köterbergrundweg, Teil 1, ca. 15km
Wandergebiet: Köterberg – FH Bröken – Bödexen – Falkenflucht – Niese – Köterberg
Rucksackverpflegung, Einkehr im Köterberghaus am Ende der Tour
Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Abmarsch: 10.00 Uhr ab Köterberg Gipfel
Wanderleiter: Bernd Lungershausen, Detmold, Tel.: 05231/464258 oder mobil 0160-94806035

W 04 01.02.14(Sa) Pickertwanderung, ca. 10km
Wandergebiet: Zwischen Donoperteich und Dörenschlucht
Abfahrt: 11.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus, (Nähe Bahnhof)
Abmarsch: 12.00 Uhr ab DT-Pivitsheide, Parkplatz rechtsseitig Nähe Hasselbachteich hinter Gaststätte „Zum Donoperteich“. Nach der Wanderung wird zum Haus Berkenkamp gefahren.
Ab ca. 15.00 Uhr Pickertessen im Haus Berkenkamp, auch Nichtwanderer sind zum Pickertessen herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt, daher bitte rechtzeitige **Anmeldung**. Das Pickertgedeck kostet 10,00 € mit ausreichend Pickert, Beilagen und Kaffee.
Anmeldung unbedingt erforderlich bis 27.01.14 !!
Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel. 05231/3052318, mobil 0172-8428576, hochalm33@unitybox.de

W 05 16.02.-02.03.14 Wanderwochen auf Mallorca
Wanderleiter: Ulrike und Heinrich Dierks, Detmold, Tel: 05231/8324
Teilnahmegebühr: 35,00 € pro Person, alle übrigen Kosten (Flug, Unterkunft, usw.) sind gesondert zu entrichten.

KÜHLMUSS & GRABBE

Ein Begriff in Lippe

Ich will mehr!

TRIactive walk

Wandern ist befreiend für Geist und Seele und trainiert den Körper. Doch wenn wir mal wieder eine Tour mit mehreren Kilometern hinter uns legen, lastet eine ziemliche Belastung auf unseren Füßen. TRIactive walk wirkt stabilisierend und stützend und fördert das natürliche Abrollverhalten unserer Füße.

Gut zu Fuß über Berg und Tal.
Etwas Gutes für meine Füße,
etwas Gutes für mich.
Weil ich mehr will.
Gestern, heute
und morgen.

Bildquelle: Fa. Bauerfeind

Paulinenstraße 99 | 32756 Detmold | Fon: 05231 - 92000 | Fax: 05231 - 39239
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr | Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sanitätshaus | **Fußorthopädie** | **Orthopädie** | **Reha & Care**

Wandern

NEU

W 06 23.02.14 Wander-Kooperation mit dem Sanitätshaus Kühlmuss & Grabbe
Gemeinschaftswanderung unserer DAV Sektion Lippe-Detmold mit Mitarbeitern und Kunden des Sanitätshauses.
Wandergebiet: Donoperteich – Krebsteich – Kanzel – Bielstein – Heidental. Streckenwanderung von 8 - 10 km Länge. Diese Wanderung ist auch für Familien mit etwas größeren Kindern geeignet.
Treffpunkt: 09.15 Uhr am Sanitätshaus Kühlmuss & Grabbe, Detmold, gegenüber Lemgoer Tor.
Abfahrt: 09.30 Uhr mit einem Bus zum Parkplatz am Donoperteich, dort beginnt die 3-4stündige Wanderung. Am Eingang zum Heidental werden die Wanderer mit dem Bus zurück zum Sanitätshaus gebracht. Nach Ankunft in Detmold wird noch für das leibliche Wohl gesorgt. Hier besteht auch die Möglichkeit interessante Technologien, wie z. B. Fußdruckmessung, zu testen. Für unterwegs nimmt jeder Wanderer eigene Getränke mit. Übrigens! Hunde dürfen Sie gerne mit zu dieser Veranstaltung bringen. Mehr Infos zum Wandertag finden Sie auch im Internet unter **www.kuehlmuss-grabbe.de**
Anmeldung unbedingt erforderlich bis 09. 02.14
Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel. 05231/3052318, mobil 0172-8428576, hochalm33@unitybox.de

W 07 01.03.14(Sa) Lönspfadwanderung (X10), 40km (Leistungswanderung)
Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn
Wandergebiet: Bahnhof Leopoldstal, Silbermühle, Kattenmühle, Kohlstädt, Kreuzkrug, Bielstein, Augustdorf, Freilichtmuseum Oerlinghausen.
Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke sind mitzubringen
Abmarsch: 07.20 Uhr ab Bahnhof Leopoldstal
Anmeldung erforderlich bis 26.02.2014
Wanderleiter: Michael Nordmann, Detmold, Tel.: 0171-8653114

W 08 09.03.14(So) Weg der Blicke, Teil 2
Wandergebiet: Die zweite Etappe führt uns von Silixen Kirche bis Klein Goldbeck. Bitte möglichst mit eigenem PKW kommen. Wir fahren bis Klein Goldbeck, lassen entsprechend der Teilnehmer Fahrzeuge zurück, um dann bis Silixen Kirche zu fahren und dort die Wanderung zu beginnen.
Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung.
Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Wanderleiter: U. und H. Dierks, Detmold, Tel.: 05231/8324
und B. und R. Pieper, Detmold, Tel.: 05231/26157

W 09 16.03.14(So) Unterwegs auf dem lippischen Pilgerweg

Wandern

In ca. 11 Etappen wollen wir jeweils im Frühjahr und Herbst den lippischen Pilgerweg erwandern. Die Wegführung verbindet lippische Kirchen als Baudenkmäler und Glaubenszeugnisse miteinander. Dabei genießen wir nicht nur unsere schöne lippische Landschaft, sondern halten auch Einkehr in den Kirchen am Wegesrand.
Wandergebiet: Erste Etappe: Detmold - Horn.
Abmarsch: 10.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Anmeldung erforderlich bis 15.03.14
Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder Wknuth@gmx.de

W 10 23.03.14(So) Stille Wälder, Felder und Wiesen genießen, ca. 16km
Wandergebiet: Sandebeck | Uhlenberg (nördlichster erloschener Vulkan) | Grevenhagen | Lindenberg | Himmighausen | Varusberg | Dicker Berg | Sandebeck.
Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung möglich.
Abfahrt: 08.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Abmarsch: 09.00 Uhr ab Sandebeck Germanenhof (Teutoburgerwald-Str.)
Wanderleiter: Dieter Hauffe, Detmold, Tel.: 05231/58958

W 11 06.04.14(So) Naturerwachen am Steinhorster Becken, Rundweg ca. 8 km
„Man genießt die Natur auf keine andere Weise so schön als bei langsamem, zwecklosem Gehen.“ (Zitat von Wilhelm von Humboldt, 1767-1835)
Wandergebiet: Im Naturschutzgebiet für Wild- und Wasservögel, Verlauf des ehemaligen Furlbaches, Emsauen; keine Berg- und Tal-Wanderung. Bitte Fernglas nicht vergessen.
Einkehr nach der Wanderung im Cafe Brinkmeier.
Abfahrt: 10.00 Uhr ab Parkplatz Combi-Markt, Dt-Pivitsheide VL
Abmarsch: 10.45 Uhr ab Parkplatz am Steinhorster Becken, Delbrück
Wanderleiterinnen: Christine Behrendt, Lage, Tel.: 05232/71436 und Brigitte Kopytto, Lage, Tel.: 05232/71067

W 12 19.04.14(Sa) Leistungswanderung über den gesamten Residenzweg, 57 km, ca. 1000 Hm
Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn
Wandergebiet: Berlebeck, Bielstein, Donoperteich, Heiden, Mosebeck, Vahlhausen, Wilberg, Fromhausen, Berlebeck.
Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke sind mitzubringen.
Abmarsch: 06.00 Uhr ab Adlerwarte Berlebeck.
Anmeldung erforderlich bis 16.04.14
Wanderleiter: Michael Nordmann, Detmold, Tel.: 0171-8653114

Wandern

W 13 01.05.14(Do) Wanderung im Holter Wald, zwischen Landerbach und Ölbach, ca. 16 km
Wandergebiet: Holter Schlosskrug, Ebbinghäuser Höfe, Landerbach, Ölbach, Mühlgrund, Schloss Holte.
Einkehr entweder im Holter Schlosskrug nach der Wanderung oder im Mühlgrund (Mühl-Cafe) auf halber Strecke.
Abfahrt: 08.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Abmarsch: 09.30 Uhr ab Holter Schlosskrug
Wanderleiter: Irene und Bernd Richter, Detmold, Tel.: 05231/64331 oder 0171-9311305 oder richter.bw@t-online.de

W 14 11.05.14(So) Wanderung durch den Lemgoer Wald, ca. 17 km
Wandergebiet: Vom Treffpunkt geht es durch das schöne Auetal bis zum Gasthaus Lallmann. Von dort über Niedermeien, Homeien, Teufelsküche zum Windelstein (347m). Weiter zur Gaststätte „Schöne Aussicht“ mit Kaffeepause und anschließend zurück zum Ausgangspunkt.
Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof).
Abmarsch: 10.00 Uhr ab Parkplatz „Unter den Eichen“ in Lemgo.
Wanderleiterin: Angelika Hoffmann, Lemgo, Tel.: 05261/72650

W 15 18.05.14(So) Auf der Nordseite des Begatals von Dörentrup nach Barntrup, ca. 13 km
Wandergebiet: Sanderhof Farmbeck, Vogtskamp, Möllerberg, Rott, Macksberg, Laubhüttenweg, Struchtrup, Krähenholz, Wierborn, Barntrup Marktplatz.
Die Autos müssen umgesetzt werden vom Sanderhof nach Barntrup Marktplatz.
Rucksackverpflegung, Einkehr im Sanderhof.
Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof).
Abmarsch: 09.30 Uhr ab Dörentrup-Farmbeck, Sanderhof.
Wanderleiter: Manfred Langanke, Dörentrup, Tel.: 05265/9467190

W 16 25.05.14(So) Auf der Südseite des Begatals von Dörentrup nach Barntrup, ca. 14 km
Wandergebiet: Dörentrup Farmbeck Sanderhof, Wendlinghausen, Blomenstein, Osterberg, Sommersell, Meierberg, Friedenseiche, Ferienpark Teutoburgerwald, Barntrup Marktplatz.
Die Autos müssen umgesetzt werden vom Sanderhof nach Barntrup Marktplatz.
Rucksackverpflegung, Einkehr im Sanderhof.
Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof).
Abmarsch: 09.30 Uhr ab Dörentrup-Farmbeck, Sanderhof.
Wanderleiter: Manfred Langanke, Dörentrup, Tel.: 05265/9467190

W 17 01.06.14(So) Radtour und Wanderung zum Sennerand
Wandergebiet/Radelgebiet: Wir fahren mit dem Rad vom Sinalcohaus nach Heiligenkirchen/Vogelpark. Ab hier Wanderung über Hangstein | Sennerand | Kastanienallee | Hermannsweg zum Vogelpark zurück. Vom Vogelpark geht es mit dem Rad zurück zum Sinalcohaus, es wird eine Einkehr im Waldcafe eingeplant, ansonsten Rucksackverpflegung.
Länge Radtour: ca. 12 km, Länge Wanderung: ca. 13 km.
Abfahrt: 10.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof) mit dem Fahrrad.
Abmarsch :11.00 Uhr ab Heiligenkirchen/Vogelpark.
Wanderleiter: Dieter Herzog, Detmold, Tel.: 05231/58929
Anmeldung erforderlich bis 30.05.2014

W 18 14.06.14(Sa) Leistungswanderung über den gesamten Eggeweg, 70km
Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn
Wandergebiet: Externsteine (Waldschlösschen) | Velmerstot | Rehberg | Iburg | Neuenheerse | Karlschanze | Nadel | Wüstung Blankenrode | Oesdorf | Essentho | Niedermarsberg.
Rucksackverpflegung, jeder sorgt für ausreichend Getränke (mind. 2 Liter), Taschen- oder Stirnlampe bitte mitbringen für den Start am Morgen.
Abmarsch: 02.45 Uhr ab Wanderparkplatz Waldschlösschen.
Anmeldung erforderlich bis 10.06.2014
Wanderleiter: Michael Nordmann, Detmold, Tel.: 0171-8653114

W 19 15.06.14(So) „Zu Besuch im Paradies“
Wir wandern in den Buchenwäldern der Weserhänge rund um den Ziegenberg und werden botanische Raritäten entdecken (Orchideen usw.), ein wahres Paradies. Länge ca. 15 km.
Wandergebiet: Höxter – Ziegenberg – Brunsberg – Mittelberg – Krekeler Berg – Höxter.
Ein bisschen Übung sollte man schon haben, wenn man die anspruchsvolle, aber überaus abwechslungsreiche Wanderstrecke von ca. 15 km und 500 Höhenmetern in Angriff nimmt.
Rucksackverpflegung. Einkehr nach der Wanderung möglich. Fotoapparat nicht vergessen.
Abfahrt: 07.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)
Abmarsch: 08.30 Uhr ab Wanderparkplatz Jugendherberge Höxter, Turmweg.
Anmeldung erforderlich bis Freitag, 13. Juni 2014
Wanderleiter: Dieter Hauffe, Detmold, Tel.: 05231/58958

Wandern

W 20 19.06.14(So) Wanderung bei Bad Wünnenberg, Fünf-Bäche-Weg, ca. 23 km.
Wandergebiet: Bad Wünnenberg Unterstadt – Oberstadt – Pestfriedhof – Bleiwäsche – Aabachtalsperre – Wildgehege – Bad Wünnenberg.
Einkehr im Cafe „Paddelteich“, ansonsten Rucksackverpflegung.
Abfahrt: 07.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus(Nähe Bahnhof).
Abmarsch: 08.30 Uhr ab Bad Wünnenberg, Parkplatz Kurhaus.
Wanderleiter: Peter Reinhardt, Detmold, Tel.: 05231/32423

W 21 28.06.14(So) Abendwanderung, ca. 8 km
Wandergebiet: Detmold – Kusselberg – Rethlager Quellen – Hörster Bruch.
Nach Ende der Wanderung gemeinsames Grillen und Lagerfeuer. Familien mit Kindern sind sehr herzlich willkommen.
Abmarsch: 18.00 Uhr ab Grillplatz Kusselberg, Detmold
Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890
Anmeldung telefonisch oder unter Wknuth@gmx.de erforderlich bis 25.06.2014.

W 22 06.07.14(So) Köterbergrundweg, Teil 2, ca. 23 km
Wandergebiet: Köterberg – FH Bröken – Wilmeröderberg – Polle – Hummersen – Köterberg.
Rucksackverpflegung, Einkehr am Ende der Wanderung im Köterberghaus.
Abfahrt: 08.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus(Nähe Bahnhof).
Abmarsch: 09.00 Uhr ab Köterberg Gipfel.
Wanderleiter: Bernd Lungershausen, Detmold, Tel.: 05231/464258 oder 0160-94806035

W 23 27.07.14(So) Radtour: Paderborner-Landroute, Teil 2, ca. 65 km
Tourgebiet: Delbrück – Salzkotten – Oberntudorf. Relativ ebene Strecke.
Sammelplatz: Parkplatz beim sowj. Soldatenfriedhof in Stukenbrock um 09.00 Uhr, Weiterfahrt nach Delbrück, Gasthof „Gastliches Dorf“, dort auch Einkehr nach der Radtour.
Abfahrt: 10.00 Uhr mit dem Rad ab Delbrück, Gh „Gastliches Dorf“
Anmeldung erforderlich bis 25.07.14
Tourleiter: Herbert Multhaupt, Detmold, Tel.: 05231/59936 und Friedhelm Kligge, Detmold, Tel.: 05231/59406

Ausrüstungslisten

A Grundausrüstung

Anorak
Regenschutz/Poncho
Pullover
Ersatzhose/Trainingsanzug
Garnitur Ersatzwäsche
Wollfäustlinge
Wollmütze
Wollsocken
Hüttenschuhe/Turnschuhe
Waschzeug/Handtuch
Sonnenhut/Sonnenbrille
Sonnenschutzcreme
Lippenschutzcreme
Rettungsdecke/Alufolie
Trinkflasche
Rucksackapotheke
Stirnlampe/Taschenlampe
Taschenmesser
Feuerzeug/Streichhölzer
Personalausweis/Reisepass
Alpenvereinsausweis
Krankenschein ggf. intern.
Bargeld in jeweiliger Landesw.
Fotoapparat/Filme
Tourenbuch/Schreibzeug
Hüttenschlafsack

B Bergwandern

Liste A und zusätzlich

Rucksack
Wanderschuhe m. Profilgummisohle
Bergstock / Teleskopstöcke
Gebietsführer
Gebietskarte 1:25000

C Klettersteige

Liste A und zusätzlich

Rucksack
Bergschuhe m. Profilgummisohle
Schutzhelm
Kombi-Klettergurt
Seilstück 4,50m, 11mm
2 Klettersteigkarabiner mit selbständiger
Verschlußsicherung
Schraubkarabiner

Ausrüstungslisten

D Klettertouren

Liste A und zusätzlich

Kletterrucksack (ohne Taschen)
Kletterschuhe
Schutzhelm
Sitz-/Brust- oder Kombigurt
Biwaksack
Bergseil, 50m
Doppelseil
2 Prusikschlingen, 4,20m, 5mm
2 Kurzprusikschlingen 0,60 m, 5mm
2 Bandschlingen, 1,80m, 20mm
2 Bandschlingen, 1,20m, 20mm
mehrere Reepschnurschlingen in
verschiedenen Längen und Stärken
4-6 Normalkarabiner
2 HMS-Karabiner
Klemmkeile (versch. Größen)
Abseilachter
Kletterführer
Gebietskarte 1:25000
Höhenmesser
Notsignalgeräte/Pfeife, Raketen
evtl. Kompass/Bussole
Felshaken (nur nach Aufforderung)
Kletterhammer (nur nach Aufforderung)

E Hochtouren Gletschertouren

Liste A und zusätzlich

Rucksack
steigeisenfeste Bergschuhe
Schutzhelm
Klettergurt
warme Jacke/Daunenjacke
Gamaschen
Ersatzhandschuhe
Biwaksack
Eispickel
Steigeisen
Bergseil, 50m (mind. jeder 4. Teilnehmer)
2 Prusikschlingen, 4,20m, 5mm
2 Kurzprusikschlingen 0,60m, 5mm
Eisschrauben
3-4 Normalkarabiner
HMS-Karabiner
Schraubkarabiner

evtl. Eishammer
Gletscherbrille
Notverpflegung
Gebietsführer
Gebietskarte 1:25000
evtl. Kompass/Bussole
evtl. Höhenmesser

Allgemeine Tourenbedingungen

Teilnehmeranspruch

Diese Allgemeinen Tourenbedingungen gelten für alle Teilnehmer*) an den Gemeinschaftstouren und sonstigen Veranstaltungen. Voraussetzung zur Teilnahme an einer Tour ist die Mitgliedschaft in der Sektion Detmold. Mitglieder anderer Sektionen können mitfahren, sofern noch Plätze frei sind. Mitglieder der Sektion Detmold haben jedoch Vorrang. Eine Teilnahme ist nur möglich, soweit freie Tourenplätze zur Verfügung stehen und der Tourenleiter keine Bedenken hat, dass der Teilnehmer den Anforderungen der Tour nicht gewachsen ist. Er kann die Teilnahme von einer entsprechenden Sektionsausbildung oder einer vergleichbaren Ausbildung abhängig machen.
Für im „Bergspiegel" ausgeschriebene Touren anderer Sektionen gelten die Tourenbedingungen in der jeweiligen Sektion.

Organisation

Die Sektionstouren werden generell als Gemeinschaftstouren durchgeführt. Das gilt auch für Ausbildungstouren. Als Führungstouren gelten nur die Touren mit einem besonderen Hinweis hierauf. Der Tourenleiter ist ausschließlich Organisator. Er entscheidet auch über die Durchführung, Änderung und Abbruch der Tour.

Haftungsausschlüsse

Der Teilnehmer hat bei der Anmeldung schriftlich zu erklären, dass er den Anforderungen des Kurses/der Tour gewachsen ist. Im Zweifelsfall hat er sich vorher bei dem Tourenleiter zu informieren. Jeder Teilnehmer einer Sektionsveranstaltung bzw. Gemeinschaftstour muss sich der Tatsache bewusst, sein, dass jede bergsportliche Unternehmung mit Risiken verbunden ist, die sich nicht vollständig ausschließen lassen. Er erkennt daher an, dass die Sektion Detmold und ihre verantwortlichen Tourenleiter/innen – soweit gesetzlich zulässig – von jeglicher Haftung sowohl dem Grunde wie auch der Höhe nach freigestellt werden, die über den im Rahmen der Mitgliedschaft im DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Dies gilt nicht für die Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.
Die Teilnahme an den Touren setzt auch entsprechende Ausrüstung voraus. Fehlende Ausrüstungsgegenstände können über den Materialwart bei der Sektion, solange der Vorrat reicht, gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Anmeldung

Für die Teilnahme an der Gemeinschaftstour ist eine schriftliche Anmeldung (Formular siehe „Bergspiegel") beim Tourenleiter über die Geschäftsstelle erforderlich. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Tourenbedingungen der Sektion Detmold als verbindlich an.

Allgemeine Tourenbedingungen

Mit der Anmeldung wird die Tourengebühr fällig. Sie ist unter Angabe der Tournummer auf eines der Konten des Deutschen Alpenvereins Detmold
IBAN: DE08 4765 0130 0000 0265 75
BIC: WELADE3LXXX bei Sparkasse Paderborn-Detmold oder
IBAN: DE73 4726 0121 3202 0727 00
BIC: DGPBDE3MXXX bei Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold – vier Wochen vor Tour- bzw. Kursbeginn – zu überweisen oder per Verrechnungsscheck zu begleichen. Der Eingang der Teilnahmegebühren ist entscheidend für die Rangfolge auf der Teilnehmerliste. Bei Ausbildungstouren im Harz, Ith o. Ä. gelten hinsichtlich der Zahlung der Teilnahmegebühren Sonderregelungen. Näheres regelt der Ausbildungsleiter. Wird bei einer Tour die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, fällt die Tour aus, es sei denn, dass die Teilnehmer in gemeinsamer Absprache die Tour durchführen möchten und sich bereit erklären, die ausgefallenen, an der Mindestteilnehmerzahl bemessenen Tourengebühren zu bezahlen.

Rücktritt bzw. Nichtantritt

Anspruch auf Rückzahlung der Tourgebühr besteht nur, wenn aus einem nicht vom Teilnehmer zu vertretenden Grund die Tour nicht durchgeführt – d. h. erst gar nicht begonnen – wird. Änderungen der Tour oder zeitliche Verkürzungen, z. B. wegen Schlechtwetter, berühren die Zahlungspflicht nicht. Bei schwerwiegenden persönlichen Gründen für eine Nichtteilnahme ist ein schriftlicher Rückzahlungsantrag an den Vorstand zu richten.
Für angemeldete Übernachtungen – egal ob durch den Tourenleiter oder den Teilnehmer selbst – ist, sofern der Hüttenwirt oder Hotel-/Pensionsinhaber dies verlangt, die vereinbarte Gebühr vom Teilnehmer zu zahlen.

Detmold, 24. März 2003 Der Vorstand

*) Wegen der besseren Lesbarkeit wird hier nur die männliche Form verwandt.

Rückblende

Durchs Steinerne Meer, Nationalpark Berchtesgaden

Am Samstag, den 27. Juli 2013, starteten drei Familien der Sektion Lippe-Detmold am Königssee, ab Parkplatz der Jennerbahn, die „Große Reibn“ durchs Steinerne Meer.

Mit der Jennerbahn „gondelten“ wir zur Bergstation (1802m) und wanderten von

dort zum Carl-von-Stahl-Haus. Abends, nach dem Essen, konnten wir dann einen wunderbaren Blick auf den Watzmann im Abendrot genießen.

Früh marschierten wir am nächsten Morgen los. Eine lange Etappe lag vor uns. Hinauf auf den Schneibstein (2276m), über ein Schneefeld und dann in Richtung Seeleinsee, früher auch Schlungsee genannt. Es war einer der heißesten Tage des Jahres, daher waren wir alle froh, als wir am Seeleinsee ankamen. Hier konnten wir unsere Wasserflaschen auffüllen und im See baden. Weiter ging es zur Wasseralm (1423m), eine der schönsten, urigsten und originellsten Hütten, die ich kenne. Auf der Wasseralm gab es dann Eintopf, wahlweise mit oder ohne Wurst. Interessant war der „Sanitärbereich“, Wasserfalldusche und Holztoiletten-häuschen.

Im Regen starteten wir zur nächsten Etappe, Ziel war das Kärlingerhaus. Nach einer Badepause am Schwarzsee erreichten wir dann das Kärlingerhaus am Funtensee (1638m), übrigens der kälteste Punkt Deutschlands.

Der nächste Tag war wieder etwas nieselig, störte uns aber nicht groß auf unserer Wanderung. Von den Murmeltieren wurden wir misstrauisch beäugt, ob wir wohl wieder verschwinden würden? Allmählich erreichten wir die Baumgrenze und tauchten in das Steinerne Meer ein. Die Gesteinsformationen wurden immer fantastischer und eindrucksvoller. Ende der Etappe das Riemannhaus, beeindruckend gelegen unterhalb des Gipfels vom Sommerstein (2308m).

Auf dem Eichstädter Weg ging es dann weiter durch das Steinerne Meer. Wir querten zahllose Schneefelder und erlebten tolle Landschaften, bevor wir das Ingolstädter Haus erreichten.

Am nächsten Morgen erwartete uns zunächst einmal etwas Kletterei, um auf das Hundstodgatterl (2190m) zu gelangen. Unterhalb der Baumgrenze dann endlich

etwas Schatten. Aber im Wimbachgries wechselte die Vegetation immer mal wieder von Laubwald zu Kieswüste. Am Abend waren wir recht froh, dass wir die Wimbachgrieshütte erreicht hatten.
Am 2. August 2013 dann die letzte Etappe. Sie führte an der ehemaligen Jagdhütte Wimbachschloß vorbei zum Parkplatz Wimbachbrücke. Dort endete die diesjährige Familientour von Hütte zu Hütte.

Text und Fotos: Karsten Model

Gruppenfoto: v.li. Matthias Eickhoff, Karsten Model, Astrid Model, Mika Eickhoff, Kimi Eickhoff, Angelika Helmig, Karola Schwarz und Uwe Schwarz
Rechts: das Riemannhaus

Rückblende

Rezept für eine gelungene Familienbergwoche

Zunächst halte man eine Minute Stille in der Kirche St. Sigmund für besondere Wünsche.
Dann nehme man für den Teig:
1 Pforzheimer Hütte samt Wirtin und Team
11 Erwachsene
6 Kinder
1 puschenklauende Hüttenhündin
1 nepalesischen Koch, der schon 3x auf dem Everest war
13 sockenfressende Kühe
1 weisen alten Hirten als Wetterpropheten
diverse Knochenfunde, und knete alles gut durch.
Solange der Teig geht mische man für die Füllung:
3 Schneefelder
1 Rodeltüte fürs Viererbobfahren
2 Gipfel
1 Sonnenaufgangstour
Sagenhaft gutes Essen
3 Extrawürstchen
3 Pfd. Hüttenkoller
2 kaputte Männerduschen
2 Liegestühle und Hängematten, sowie 1 Slackline samt Künstler
3 Flaschen Spänling
unzählige nepalesische Armbänder
1 Sturz in den tosenden Gletscherbach und täglichen Stromausfall, rühre alles gut mit dem Hirtenstecken durch, bis eine cremige Masse entstanden ist.

Würze dann mit:
1 Prise „schmeckt mir nicht“ und abendlichem Gesang, lasse den Steinadler des Tales einmal darüberfliegen und schiebe das Ganze bei 245 Grad, Gas Stufe 5 für eine Woche in einen soliden Sellrainer Grundofen Marke Gleirschtal. Frischen Neuschnee drüberstreuen und noch heiß servieren.
Guten Appetit!!

In fünf Jahren über die Hermannshöhen

Am Start Bahnhof Rheine

Zweifellos zählen die Hermannshöhen über den Kamm des Teutoburger Waldes und des Eggegebirges mit zu den schönsten Fernwanderwegen Deutschlands. In „nur“ fünf Jahren und zwölf Etappen erwanderten, unter der Leitung von Elisabeth und Winfried Knuth, zahlreiche DAVler sowie Gäste die 226 Kilometer lange Strecke. Diese „Traumwanderroute“ zählt zu den zehn attraktivsten Fernwanderwegen Deutschlands und ist mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Höchster Punkt ist der knapp 468 Meter hohe Velmerstot. Neben der Schönheit der Natur erlebten wir aber auch Spaßiges, weniger Spaßiges, Kurioses und Lustiges. So genossen wir das volle Ostwestfälisch-Lippische Klimaprogramm. Eiseskälte, Gluthitze, Windböen, und Regenschauer bis unter die Goretexmembrane. Hoch her ging es am Hüttenwochenende (3. und 4. Etappe) in der Westerbecker Hütte. Unvergessen die „Hüttenabende“ es wurde gesungen und gelacht, unvergessen auch das „Schnarchkonzert“ auf dem Lager. Für Belustigung sorgte unser Wanderkamerad W.K., dieser wanderte einmal versehentlich mit zwei unterschiedlichen Schuhen an den Füßen über die teils etwas ausgesetzten Höhenwege. Für die mustergültige Organisation dieser Wanderungen, die am 5. Oktober 2008 in Rheine starteten und am 29. September

Rückblende

2013 bei Marsberg im Sauerland endeten, noch einmal vielen Dank an Elisabeth und Winni.

Text und Fotos: Bernd Richter

Rückblende

Aktivitäten der Alpin- und Hochtourengruppe

Die Alpin- und Hochtourengruppe trifft sich zum Training regelmäßig donnerstags um 19:00 Uhr in der Halle des DBB. Natürlich sollen diese Treffs dazu dienen, die für „draußen“ im alpinen Gelände notwendigen Fertigkeiten zu erlernen bzw. nicht zu verlernen. So oft es uns zeitlich möglich ist, fahren wir Richtung Alpen, ansonsten machen wir die Felsen im Mittelgebirge, vornehmlich im Ith, unsicher. Das Jahr 2013 begann für uns aus alpinistischer Sicht mit einer Tour ins Pitztal zum Eisklettern. Für Edgar und Christian waren das die ersten Erfahrungen mit Wasserfällen im Winter. Nach Übungseinheiten in der Taschachschlucht ging es an verschiedene Wasserfälle im Pitztal. Nachdem das Vertrauen in die Steigeisen und die scharf geschliffenen Eisgeräte gefestigt war, wurden die ersten Mehrseilrouten geklettert. Hier wurde dann auch das Bauen von Standplätzen im Eis geübt. Natürlich kam auch abends die Geselligkeit nicht zu kurz, nach dem Klettern ging es in die pensionseigene Sauna und danach wurden große Mengen an Schweinsbraten und Knödel verdrückt, Eisklettern macht halt hungrig… Im Mai fuhren wir dann zum Sportklettern in die Fränkische Schweiz. Dies ist natürlich ein krasser Gegensatz zum Eisklettern im Winter. Wie auch im Jahr davor machten wir Quartier beim Berg- und Skiteam von Jura alpin. Manfred, Bergführer und langer Bekannter von mir, leitet seit vielen Jahren dieses Erlebniscenter in der Fränkischen Schweiz. Als Insider hat Manfred natürlich auch immer die besten Tipps, wo auch bei schlechterem Wetter geklettert werden kann. Natürlich stand auch die fränkische Küche und das fränkische Bier auf dem Programm … Ende August war es dann soweit, unsere Hochtour auf den Montblanc stand an. Ich hatte mich entschieden, noch ein letztes Mal den Montblanc zu besteigen nach dem Motto „ alle guten Dinge sind drei“. Als Akklimatisationstour war der Gran Paradiso als höchster Berg Italiens geplant und der Ciarforon, dessen Nord-Ostgrat mich persönlich schon seit Jahren gereizt hat. Bei beiden Besteigungen waren wir bei besten Bedingungen erfolgreich! Insbesondere die Kletterei am Ciarforon in teilweise kombiniertem Gelände und einer etwa 50 Grad steilen Firnflanke hat uns, (Christian, Lukas und mir) sehr viel Spaß gemacht. Eine super schöne Tour mit einem Gipfel, der an diesem Tag nur uns gehörte, erstaunlich angesichts der vielen Bergsteiger am Gran Paradiso ! Auch der Montblanc war uns aufgrund der guten Bedingungen in diesem Jahr vergönnt. Nach Nächtigung auf der nagelneuen Gouter Hütte ging es um 2:30 Uhr bei sternklarem Wetter los. Bei einer Besteigung vor einigen Jahren hatten wir mit starkem Sturm zu kämpfen, der die Überschreitung des Bosses Grates sehr abenteuerlich werden ließ, da wir wie die Betrunkenen schwankten. In diesem Jahr jedoch wehte nur ein laues Lüftchen, die Gipfeltemperatur betrug lediglich warme -7 Grad Celsius. Auch diese Tour ein tolles Erlebnis ! Als letzte Gemeinschaftstour brachen wir Ende September in Richtung

Rückblende

Garmisch Partenkirchen auf. Wir, das waren Christian, Uwe von unserer Partnersektion aus Sangerhausen, Lukas und ich. Nach einer Biwaknacht auf dem Parkplatz der Kreuzeckseilbahn ging es früh los in Richtung hoher Gaif. Am Grat erwartete uns eine anspruchsvolle Kletterei im 3. Schwierigkeitsgrat. Aufgrund der Länge des Grates ist hier eine sehr gute Konzentration und Kondition erforderlich, da es immer sehr luftig und ausgesetzt über Stunden dahin geht. Da wir aufgrund des langen Zustieges spät dran waren, entschieden wir am späten Nachmittag, durch eine Scharte abzusteigen und am Stuibensee zu biwakieren. Über den Abstieg im Dunklen, durch sehr unangenehmes Schrofengelände, weiter zu schreiben würde sicher den Rahmen sprengen. Soviel sei aber gesagt, der Abstieg hatte es in sich und wir waren alle froh, wieder unten zu sein, es war für uns alle ein unvergessenes Abenteuer!

Die Nacht verbrachten wir unter freiem Himmel am Stuibensee. Trotz eines kurzen Schauers hatten wir eine erholsame Nacht. Soviel zu den wichtigsten Unternehmungen unserer Hochtourengruppe. Ein tolles und vor allem für uns unfallfreies Bergjahr 2013.

Aber es wird auch 2014 wieder schöne Bergfahrten für uns geben.

Bis dahin allen ein Berg heil, Michael Hettler

Wunderbares wanderbares Moselland

Wir alle kennen es: Schöne Tage vergehen wie im Flug. Kaum ist der Koffer ausgepackt, muss man ihn schon wieder einpacken. So ging es mir auch mit der Wanderwoche an der Mosel. Von Bernd und Irene Richter vorbereitet und organisiert, erlebten wir fünf spannende und erlebnisreiche Wandertage. Jeder Tag war ein Unikat, ob auf Graswegen entlang duftender Felder, über blühende Wiesen oder durch seltene Robinienwälder: Immer war es ein anderes Erleben, dank der Vielfalt der Mosellandschaft. Für mich waren das alles Traumpfade, ob der Rundweg um die Pyrmonter Burg, der Weg durch die Weinberge nach Beilstein oder der Anstieg zur trutzigen Burg Eltz. Der absolute Höhepunkt der Wanderwoche war der Calmonter Klettersteig: auf schmalen Pfaden, über Krampen und Leitern durch Europas steilstem Weinberg, immer mit Blick auf die Mosel. Auf dem Höhenzug des Calmont (378,4 ü.NN) bot sich uns wieder ein faszinierendes Schauspiel: Gleitschirmflieger starteten hier ihren leisen Flug über das Moseltal. Und am Ende eines jeden Wandertages freute ich mich auf unser Quartier im Weinhof Knaup in Treis-Karden. Gemütliche Zimmer, immer ein köstliches Abendessen

und supernette Gastgeber erwarteten uns schon. Und zum Ausklang des Tages ein kühler Schoppen, gerne draußen im Weingarten getrunken. Das war Urlaub!

Text:Elisabeth Knuth, Fotos: Irene Richter

Fotos: 1.) v.l. Christine, Elisabeth, Bernd, Irene, Winni, Angelika, Rüdiger, Brigitte
2.) am Calmonter Klettersteig

BAHNHOF
APOTHEKE
... für Gipfelstürmer

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag | 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag | 8.00 – 13.00 Uhr

Bahnhofstraße 1 | 32756 Detmold
Fon 0 52 31.22 55 6 | Fax 0 52 31.28 92 8
www.meine-bahnhof-apotheke.de

Rückblende

Alpine Touren- und Ausbildungswoche auf der Gießener Hütte (Hohe Tauern – Ankogelgruppe)

Da Manfred seine Teilnahme abgesagt hatte, begab ich mich Samstagnacht nach einer Feier in Wendlinghausen über die Landstraße Richtung Berga. Bei Uwe gab es noch ein Bett und später Frühstück. Um 10 Uhr weiter nach Sangerhausen, Karsten und Johannes abholen und ab auf die Autobahn, Naviziehl: Maltatal Gösskarspeicher, Tempomat an… Gegen 18:15 Ankunft und Aufstieg zur Hütte in 1 Std. und 15 Min.

Dort angekommen wurden wir herzlich von Beates Gruppe, den dort feiernden Detmoldern und Giessenern mit einem „Hugo“ begrüßt. „100 Jahre Detmolder Grat“ sind Grund genug zum Feiern! Wer kennt nicht Uwe mit Gitarre? Nach einer Nacht im Notlager, rauf zur Scharte unterhalb des Winterleitengrates. Dort befinden sich ein Übungsklettersteig und mehrere alpine Kletterrouten III. - V. Grad, im „mittleren Klettergarten“. Hier konnte das mitgeführte Klettersteigset erprobt und geklettert werden.

Abends kamen Thomas und Christian auf der Hütte an, und die Gruppe war vollständig.

Die Hütte lehrte sich und wir konnten in gemütlichere Zimmer umziehen.

Montag über den schneebedeckten Gletscher, die Gössrinne hoch, links ab zum Gipfel der Hochalmspitze, weiter zu den Steinernen Mannln, Abstieg über den Klettersteig Rudolstädter Weg , und über Schneefelder zur Hütte. Krönender Abschluss; zwei Saunagänge, ein Bier und eine Zusage…!

Am Dienstag wollten wir dann nur eine kleine Runde drehen! Über den Winterleitenkopf und einem Teil des Grates mit Kletterpassagen im III. Grad sollte es bis zur Scharte mit dem Übungsklettersteig gehen um dort in diese abzuseilen. Auf dem Winterleitenkopf wurde der Netzempfang reichlich genutzt. Leider war der Felsen nass, schmierig und wir entschieden uns für den Abstieg und begaben uns auf dem Normalweg zur Rinne zum Klettersteig.

Mittwoch, auf zum Arthur von Schmid Haus über die Mallnitzer Scharte. Vor der Scharte wurde im Schnee, bei bestem Wetter, Stürzen im steilen Gelände geübt. Auf der Hütte angekommen, erst kurz ein Bad im See brrr... und anschließend Apfelstrudel mit einem Kaffe…

Besonders gefallen hat uns die Führung von Johann dem Hüttenwirt, der sich die Zeit genommen hat uns die Haustechnik mit Kläranlage, Wasserkraftwerk, Klettergarten, Übungsklettersteig und die in der Nähe zur Hütte befindliche Keltensiedlung zu zeigen. Zu später Stunde, Gitarrenklänge…und ins Bett.

Donnerstag: Aufstieg zum Säuleck über den Südwand-Klettersteig einer der höchstgelegenen und schwersten Klettersteige Österreichs! Über eine Rampe bis zum ersten Gehgelände, danach über steile, leicht überhängende Wände zum S-Grat diesen folgen und zum Schluß über den ausgesetzten W-Grat zum Gipfel. Der einsetzende Regen auf der Rampe hat uns ganz schön zugesetzt! Etwas später als

geplant erreichten wir trotzdem den Gipfel. Der „Abstieg“ über den Detmolder Grat zur Schneewinkelspitze entfiel. So ging es über Schnee und Geröll herunter zur Mallnitzer Scharte und weiter zur Giessener Hütte die wir auf dem Rückweg unter einem Regenbogen zu sehen bekamen.
Letzter Tag vor unserer Rückreise. Bestes Wetter, Pinsel und Farbe im Gepäck ging´s zu viert hinauf zur Winkelscharte, rüber in den neu gestalteten Einstieg zum „versicherten Klettersteig Detmolder Grat“ zur Hochalmspitze. Er verläuft jetzt höher am Grat mit herrlichem Ausblick und weniger Steinschlag. Pause am Gipfelkreuz. Und nun erfüllten wir die Zusage aus der Sauna, den Rudolstädter Weg zu den Steinernen Mannln neu zu markieren. Auftrag erfüllt! Abends wurde es auf der Hütte reichlich voll und der Abschied am Samstag fiel so leichter. Abstieg zum Gösskarspeicher, Navi an …und zu guter Letzt noch ein Abendessen bei Uwe bevor es mit dem eigenem Auto von Berga in´s Lippische ging. Manfred, du hast eine schöne Woche verpasst!

Text und Fotos: Guido Scharping

Impressionen vom Detmolder Grat und vom Säuleck

Rückblende

Wanderwoche in der Pfalz oder wo können wir Kaffee trinken?

Im Oktober wanderten 6 Sektionsmitglieder in der Pfalz, im „Dahner Felsenland“. Wir trafen bei bestem Herbstwetter bei der

Pension ein und konnten noch einen kleinen Spaziergang machen. Für den nächsten Tag stand die Ruine „Drachenfels“ auf dem Tourenzettel, und noch trocken von oben marschierten wir bergwärts. Doch an der Pfälzerwaldhütte „lud“ uns einsetzender Regen zu einer Mittagspause ein, die wir trotz geschlossener Hütte unter einem Dachvorsprung trocken gestalten konnten. Bei der Besichtigung der Ruine gab es wie bestellt eine kurze Regenpause, danach setze wieder Regen ein. Ein Cafe gab es im Ort nicht mehr, aber wir fanden im dortigen Bäckereigeschäft eine Möglichkeit, Kaffee und Kuchen zu bekommen.

Am nächsten Tag führte uns der Weg zu den Eisenbahnfelsen, vorbei an der Kaiserslauterer Hütte (DAV, leider geschlossen) weiter zum Napoleonsfels und wieder in das Bäckereigeschäft, wo der Kaffee-Automat wieder fast überfordert war mit unserem 6-Personen-Ansturm.Highlight der Woche war sicher der „Dahner Felsenpfad“, der in lockerer Folge mit ca. 15 markanten Felsen auf einer 13 km langen Wegstrecke aufwartet. Diese Felsen können z.T. mit Leitern bestiegen werden und man genießt eine schöne Rundsicht auf Dahn und Umgebung. Nach einer Kaffeepause in Dahn folgte noch die Besichtigung der Burgruine Altdahn. An meinem „freien“ Tag schlossen wir uns einem Wanderleiter vom Pfälzerwaldverein an, der eine geführte Wanderung anbot; z.T. auf dem Busenberger Holzschuhpfad und auch recht kurzweilig. Wo kehrten wir wieder ein?.... Den Abschluss der Woche bildete der Hauensteiner Schusterpfad mit anschließendem Abstecher zum „Teufelstisch“, ein ziemlich markanter Felsen mit passendem Namen. Für das Abendessen hatte unsere Pensionswirtin immer gute Vorschläge zum Einkehren, und am letzten Abend gab es bei ihr in der

Pension Flammkuchen in drei Varianten: normal (Schmand/Schinken) – italienisch (Oliven/Tomaten/Paprika) – süß (Zucker/Zimt/Äpfel). Alle Sorten waren total lecker und waren ein schöner Abschluss der Woche, wenngleich die Sonne etwas mehr hätte scheinen können. ***Beate Lippert***

Informationen der Sektion

Wichtige Mitteilung des Vorsitzenden

Unsere Geburtstagsglückwünsche werden ab Juli 2014 in unserer Vereinsmitteilung, dem „Bergspiegel“, nachträglich veröffentlicht - ohne Datumsangabe.
Falls jemand damit nicht einverstanden ist, bitte rechtzeitig Einspruch einlegen. (Kontaktadressen siehe hinten im Heft „Wer macht was“.

Kalendarium

Januar 2014		
1-Jan	Wandern	Neujahrswanderung zum Hermann, ca. 10km
6-Jan	Geselliges	DAF - DAV
9-Jan	Sektionsabend	Familienbergwoche Pforzheimer Hütte
12-Jan	Wandern	Winterwanderung Norderteich (ca. 13 Km)
13-Jan	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
17-Jan-19-Jan	Hochtouren	Klettern im Eis / Pitztal
26-Jan	Wandern	Köterbergrundweg, Teil 1, ca. 15km
Februar 2014		
1-Feb	Wandern	Pickertwanderung, ca. 10km
3-Feb	Geselliges	DAF - DAV
10-Feb	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
16-Feb-23-Feb	Hochtouren	Klettern in Spanien
16-Feb	Wandern	Wanderwochen auf Mallorca
23-Feb	Wandern	Wandern mit Kühlmuss&Grabbe
27-Feb	Sektionsabend	Lichbildervortrag „Alpines Klettern“
März 2014		
1-Mrz	Wandern	Lönspfadwanderung (X10), 40km
3-Mrz	Geselliges	DAF - DAV
9-Mrz	Wandern	Weg der Blicke, Teil 2
10-Mrz	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
13-Mrz	Sektionsabend	Mitgliederversammlung 2014
16-Mrz	Wandern	Unterwegs auf dem lippischen Pilgerweg
23-Mrz	Wandern	Wälder, Felder und Wiesen, ca. 16k
April 2014		
6-Apr	Wandern	Steinhorster Becken, Rundweg ca. 8 km
7-Apr	Geselliges	DAF - DAV
10-Apr	Sektionsabend	Lichbildervortrag „Wanderwoche in Cornwall“
14-Apr	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
19-Apr	Wandern	gesamter Residenzweg, 57 km
Mai 2014		
1-Mai	Wandern	Holter Wald, Landerbach u. Ölbach, ca. 16 km
5-Mai	Geselliges	DAF - DAV
11-Mai	Wandern	Lemgoer Wald, ca. 17 km
12-Mai	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
16-Mai-18-Mai	Hochtouren	Kletterausflug / Jugend / Fränkische Schweiz

Kalendarium

18-Mai	Wandern	Dörentrup nach Barntrup, ca. 13 km (1)
25-Mai	Wandern	Dörentrup nach Barntrup, ca. 13 km (2)
Mai / Juni	Hochtouren	Klettersteigwochenende im Mai, Anf. Juni 2014
Juni 2014		
1-Jun	Wandern	Radtour und Wanderung zum Sennerand
2-Jun	Geselliges	DAF - DAV
7-Jun-9-Jun	Hochtouren	Klettern im Trubachtal
?	Geselliges	Alpintreff im neuen Krug, Dertmold
14-Jun	Wandern	über den gesamten Eggeweg, 70km
15-Jun	Wandern	„Zu Besuch im Paradies“ ca. 15.km
19-Jun	Wandern	Bad Wünnenb, Fünf-Bäche-Weg, ca. 23 km
28-Jun	Wandern	Abendwanderung, ca. 8 km
Juli 2014		
6-Jul	Wandern	Köterbergrundweg, Teil 2, ca. 23 km
19-Jul-26-Jul	Hochtouren	Wanderwoche im Paznauntal
26-Jul-1-Aug	Hochtouren	Klettern im Blautal
27-Jul	Wandern	Radtour: Paderborner-Land, Teil 2, ca. 65 km
August 2014		
1-Aug-8-Aug	Hochtouren	Familienbergtour von Hütte zu Hütte
9-Aug-16-Aug	Hochtouren	Familienbergwoche auf der Verpeilhütte
9-Aug-16-Aug	Hochtouren	Meraner Höhenweg
18-Aug-23-Aug	Hochtouren	Berge zwischen Gschnitztal und Stubaital
September 2014		
30-Aug-4-Sep	Hochtouren	Durch die Bernina über die Himmelsleiter
6-Sep-10-Sep	Hochtouren	Klettern im Schwarzwald

Wer macht was

Vorstand

1. Vorsitzender, Uwe Langschwager, Tel. 0 52 32 / 8 71 53,
E-Mail: uwe.langschwager@unitybox.de
2. Vorsitzende, Wanderwartin, Beate Lippert, Tel. 0 52 31 / 3 05 23 18, Mobil: 01 72 / 8 42 85 76,
E-Mail: hochalm33@unitybox.de
Schatzmeister, Heinz-Adolf Bokel, Tel. 0 52 02 / 54 88, E-Mail: habokel@t-online.de
Schriftführer, Mitgliederverwaltung, Wolfgang Mensching, Tel. 0 52 32 / 42 87,
E-Mail: info@alpenverein-detmold.de
Jugendvertreter, Jugendwart Lukas Hettler, Mobil: 01 51 / 22 61 00 85,
E-Mail: l.hettler@t-online.de
Beisitzer, Ausbildungsreferent, Klettern und Naturschutz / Bergsport, Michael Hettler,
Tel. 0 52 31 / 3 41 57, E-Mail: hettler@hettler.net
Beisitzerin, Familiengruppenleiterin, Monika Haas, Tel. 0 52 31 / 9 43 80 88
E-Mail: rhustox@gmx.de

Beirat

Geschäftsstelle, Irene Richter, Tel. 0 52 31 / 6 43 31, E-Mail: info@alpenverein-detmold.de
Bücherei, Carola Mensching, Tel. 0 52 32 / 42 87, E-Mail: info@alpenverein-detmold.de
Bergspiegel / Öffentlichkeitsarbeit, Bernd Richter, Tel. 0 2 5 31 / 6 43 31,
E-Mail: richter.bw@t-online.de
Familiengruppe / Materialwart, DAV-Kletterbetreuer, Karsten Model, Tel. 0 52 31 / 3 39 54
E-Mail: k.model@t-online.de
Detmolder Grat / Hochtourenführer, Uwe Lange, Tel. 01 71 / 2 30 52 18,
E-Mail: u.lange@steico.com
Bergsport, Meinhard Wehmeier, Tel. 0 52 32 / 8 84 94, E-Mail: wemonia@unitybox.de
Schulsport, **KletterWand-Betreuer,** Jörn Führing, Tel. 0 52 31 / 30 86 19, E-Mail: Joern.
fuehring@web.de

Kletterbetreuer und Sonstige

DAV-Kletterbetreuer / Trainer C, Christian Peuser, Tel. 01 76 / 66 80 23 91
E-Mail: peuser.klettern@gmail.com
DAV-Kletterbetreuer / Familiengruppe, Elisabeth Kirmair, Tel. 01 76 / 82 07 50 47,
E-Mail: liz@fakir3.de
DAV-Kletterbetreuer / Familiengruppe, Maarten Brinker, Tel. 01 76 / 41 37 03 04,
E-Mail: nimmdirnenkeks@yahoo.de
DAV-Kletterbetreuer, Bernd Lungershausen, Tel. 0 52 31 / 46 42 58,
E-Mail: bernd-lungershausen@unitybox.de
Wegewart Detmolder Grat / Österreich, Otmar Baier, Tel. 0043 / 66 43 01 97 85,
E-Mail: otmar.baier@aon.at, Giessener Hütte: 0043 / 67 69 43 91 42
Layout Bergspiegel, Christian Richter, Tel. 01 72 / 5 25 13 92, E-mail: christian@richter-ch.de
Vorträge / Beamer, Hans-Rüdiger Pieper, Tel. 0 52 31 / 2 61 57, brruepi@t-online.de

Schont im Alltag Ihre Nerven und im Notfall Ihren Geldbeutel: unser Volksbank-VersicherungsCheck

Jetzt kostenlos in Ihrer Filiale!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sind Sie richtig versichert? Ob Versorgungslücken, falsche Versicherungssummen oder Möglichkeiten, Geld zu sparen – mit unserem Volksbank-VersicherungsCheck helfen wir Ihnen, den Überblick zu behalten. Sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

www.volksbank-phd.de

Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold